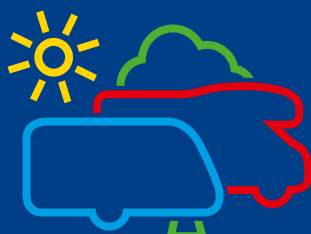


2026



CARAVAN SALON
DÜSSELDORF

CLUB

CLUBMAGAZIN

Mehr Möglichkeiten

Der CARAVAN SALON 2026
öffnet neue Welten

Mehr Freiheit

Caravans bieten Vielfalt
für jeden Reisestil

Mehr Entdeckungen

Großes Österreich-Special mit
Tirol und der Steiermark



Ideeller Träger


CIVD
Caravaning Industrie
Verband e.V.


**Messe
Düsseldorf**

THIS IS *vantastic*

Van size. Home comfort.
Der neue **JUST VAN**.



Entdecke den Autarkie-Profi im kompakten Van-Format:
Kompressor-Kühlschrank, Dieselheizung und bis zu 300 Ah
Lithium-Batterie geben dir maximale Unabhängigkeit.
Wohnmobil-Komfort und Van-Wendigkeit in einem.

Mehr Infos auf www.dethleffs.de/just-van

Dethleffs

LIEBE CLUB-MITGLIEDER!

Mit dieser Ausgabe unseres Clubmagazins wächst die Vorfreude auf den CARAVAN SALON 2026. Vom 28. August bis 6. September öffnen sich in Düsseldorf neue Welten für alle, die das mobile Reisen in seiner ganzen Vielfalt erleben möchten. Im Fokus stehen die Themenwelten der Messe, darunter die neuen Bereiche für Dachzelte und Offroad, sowie das abwechslungsreiche Rahmenprogramm.

In unserer Touristik-Rubrik nehmen wir Sie außerdem mit auf eine Traumreise nach Patagonien und stellen Ihnen im Österreich-Special Tirol und das Murtal in der Steiermark vor. Zudem widmen wir uns dem Caravan, der in seinen vielfältigen Ausführungen individuell passende Möglichkeiten für die unterschiedlichsten Reisevorlieben bietet.

Ein weiteres Themengebiet ist das Kochen auf Reisen, drinnen wie draußen, und in den Interviews wird es wieder persönlich. Melli von Happy Camping erzählt, wie sie zum Caravaning kam, und Isa, das Gesicht unseres Instagram-Kanals, berichtet von ihrer allerersten Langzeit-Camping-Erfahrung.

Entdecken Sie außerdem die aktuellen Clubvorteile, das diesjährige Messe-Gewinnspiel sowie Buchtipps rund um das Thema Caravaning.

Viel Freude beim Lesen!
Ihr CARAVAN SALON CLUB Team



INHALT

- 06 CARAVAN SALON DÜSSELDORF 2026:
Öffnet neue Welten
- 12 EOFT: Sondervorstellung auf der Messe
- 13 CIVD Surftipp
- 14 Patagonien: Eine Reise ans Ende der Welt
- 20 Tirol: Unterwegs im Herzen der Alpen
- 24 CARAVAN SALON CLUB: Community,
Gewinnspiel und Vorteile
- 32 Das grüne Herz der Steiermark
- 36 Düsseldorf: Das ist unsere Natur
- 40 Kochen im Camper





Foto: 30plus Campingpark Fischen

- 44 Vulkaneifel: Faszination Erdgeschichte
- 48 Die vielseitige Welt der Caravans
- 52 Outdoor-Campingskichen im Test
- 54 Interview mit Happy Camping
- 58 Coolcation im Schwarzwald
- 62 Spanien: Abenteuer Langzeitcamping
- 66 CARAVAN SALON Buchtipps



Foto: Mystoimages/istock



Foto: MEDIEP - NEAM, Stock

Impressum

Herausgeber
 Messe Düsseldorf GmbH
 Stockumer Kirchstraße 61
 40474 Düsseldorf
 Telefon: +49 211 4560-01
 E-Mail: info@messe-duesseldorf.de
 Internet:
www.messe-duesseldorf.de
 Geschäftsführung: Wolfram N.
 Diener (Vorsitzender), Marius
 Berlemann, Bernhard J. Stempfle
 Vorsitzender des Aufsichtsrats:
 Dr. Stephan Keller
 Amtsgericht Düsseldorf HRB 63
 USt-Identifikationsnummer
 DE 119 360 948

Objektleitung
 Lara Schmidt, Messe Düsseldorf

Redaktion
 Alexander Kempe,
 Messe Düsseldorf
 Nadia Creutz,
 Textfabrik Düsseldorf
 Nepomuk Rickert,
 Dolde Werbeagentur

Konzept & Gestaltung
 Dolde Werbeagentur GmbH,
 Stuttgart

Art-Direktion
 Suzanne Grammer,
 Dolde Werbeagentur

Druckerei
 WOESTE DRUCK + VERLAG GmbH
 Co. KG, Im Teelbruch 108
 45219 Essen-Kettwig

Titelbild
 Ralph Binder

Anzeigen & Mediadaten
caravan-salon-club.de/magazin
 Erscheinungsweise: Jährlich
 Für die Inhalte und Aussagen
 der Anzeigen sind die jeweiligen
 Werbepartner verantwortlich.

Der CARAVAN SALON Club
 wird von der Fachzeitschrift
 REISEMOBIL Caravan unterstützt.

DER CARAVAN SALON ÖFFNET NEUE WELTEN



Manche träumen von einem Familienurlaub am Meer. Andere von kurvenreichen Alpenpässen, einsamen Offroad-Abenteuern fernab der Zivilisation oder genussvollen Tagen in den schönsten Weinregionen Europas. So unterschiedlich die Träume sind, so individuell lässt sich mobiles Reisen gestalten.

Auf der weltweit größten Messe für mobiles Reisen dreht sich nicht nur alles um Reisemobile, Caravans, Campervans, Technik und Zubehör – hier entstehen neue Urlaubsideen. Hier werden aus Sehnsüchten konkrete Reisepläne, aus Inspiration echte Abenteuer. Ob spontane Wochenendtour, aktiver Familienurlaub oder die große Reise durch Europa: Der CARAVAN SALON DÜSSELDORF zeigt immer wieder unzählige Möglichkeiten, die Welt im eigenen Tempo zu entdecken und den Urlaub genauso zu gestalten, wie man ihn sich schon immer vorgestellt hat.



DIE WELT DER UNBEGRENZTEN MÖGLICHKEITEN

Das Herzstück des CARAVAN SALON bilden die Hallen 1, 4 bis 6, 10 bis 12 sowie 15 bis 17. Hier präsentieren die führenden internationalen Hersteller die weltweit größte Auswahl an Reisemobilen, Caravans und Campervans – nirgendwo sonst lassen sich so viele Freizeitfahrzeuge an einem Ort erleben, betreten und direkt miteinander

vergleichen. Familien entdecken großzügige Grundrisse mit durchdachten Schlaf- und Wohnkonzepten. Paare finden kompakte Fahrzeuge, die sich auch für spontane Wochenendtrips eignen. Langzeitreisende können sich auf Modelle mit höchstem Wohnkomfort freuen, während Abenteuerlustige auf besonders kompakte, robuste und flexible Fahrzeugkonzepte stoßen. Vom preisattraktiven Einstiegsmodell bis zum exklusiven Luxusliner präsentiert der

CARAVAN SALON die gesamte Vielfalt. Zahlreiche Welt- und Deutschlandpremiere zeigen dabei, wie sich die Branche kontinuierlich weiterentwickelt und immer neue Möglichkeiten für unvergessliche Erlebnisse schafft.



Foto: Messe Düsseldorf/citlmann



OFFROAD: JENSEITS BEKANNTER WEGE

Für viele Caravaning-Fans fängt das Abenteuer erst dort an, wo die Straße aufhört. Genau diesem wachsenden Wunsch nach Unabhängigkeit und Abenteuer widmet der CARAVAN SALON 2026 einen neuen Offroad-Bereich in den Hallen 16 und 17. Hier dreht sich alles um geländegängige Fahrzeuge und Lösungen für besonders autarkes Reisen. Besucher erleben Fahrzeuge, die speziell für anspruchsvolle Strecken entwickelt wurden und innovative Ausrüstungen für maximale Selbstversorgung.



Foto: Messe Düsseldorf/citlmann

Von robusten Offroad-Caravans über Allrad-Reisemobile bis hin zu durchdachten Energie- und Wassersystemen finden Weltentdecker alles, was der Markt für Touren abseits bekannter Routen zu bieten hat.

DACHZELTE: VIELSEITIG

Wer spontan aufbrechen und die Natur hautnah erleben möchte, findet im neuen Dachzelt-Bereich in Halle 7a die passenden Ideen und Produkte. Ob spontaner

Wochenendtrip, ausgedehnter Roadtrip oder aktiver Urlaub in den Bergen, am See oder am Meer – Dachzelte stehen für Freiheit, Flexibilität und Abenteuer. Sie lassen sich auf vielen Fahrzeugtypen montieren und ermöglichen es, nahezu überall zu übernachten. Damit begeistern sie insbesondere Outdoor-Fans, Wanderer, Mountainbiker, Wassersportler und junge Menschen, die Wert auf unkompliziertes und naturnahes Reisen legen. Im neuen Dachzelt-Bereich präsentiert der CARAVAN SALON die ganze Vielfalt dieser boomenden Reiseform. Besucher entdecken innovative Dachzelt-Modelle und durchdachte Outdoor-Konzepte, die Lust darauf machen, einfach loszufahren und die Welt aus einer neuen Perspektive zu erleben.





EQUIPMENT & OUTDOOR: BESTENS AUSGERÜSTET

Die schönsten Reisepläne werden erst mit der richtigen Ausstattung wahr. Deshalb gehört die Halle 3 traditionell zu den beliebtesten Bereichen der Messe. Hier finden Besucher alles, was das Reisen bequemer, sicherer und unabhängiger macht: Vorzelte, Campingmöbel, Wasseraufbereitungssysteme, Outdoor-Küchen, Bekleidung, digitale Helfer und zahlreiche weitere Produkte rund um Camping und Freizeit. Für Familien bedeutet das richtige Equipment mehr Komfort auf Reisen. Outdoor-Enthusiasten finden die passende Ausrüstung für aktive Urlaubstage. Und erfahrene Caravaning-Fans entdecken neue Produkte, die ihre Touren noch einfacher und nachhaltiger gestalten.



ABENTEUER SELBSTAUSBAU: KREATIVITÄT AUF RÄDERN

Die Sonderschau „Abenteuer Selbstausbau“ zeigt, wie aus Ideen individuelle Freizeitfahrzeuge entstehen. Auf dem Freigelände vor den Hallen 13 und 14 gibt es wertvolle Tipps von erfahrenen Praktikern zu den Themen Modernisierung, Umbau oder kompletter Eigenausbau. Besucher erhalten wertvolle Tipps, praktische Anregungen und jede Menge Inspiration für ihre eigenen Projekte. Spannende Vorträge und beeindruckende Beispiele zeigen, wie vielfältig, kreativ und persönlich Caravaning sein kann. Für die wachsende DIY-Community ist „Abenteuer Selbstausbau“ der perfekte Ort, um neue Ideen zu sammeln, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen und in den Hallen die passenden Produkte sowie kompetente Ansprechpartner für die Umsetzung der eigenen Reiseträume zu finden.



TECHNOLOGY & COMPONENTS: INNOVATIONSSCHAU

Caravaning wird immer komfortabler, nachhaltiger und intelligenter. Welche Technologien das Reisen von morgen prägen, zeigt der Bereich „Technology & Components“ in den Hallen 13 und 14. Von leistungsfähigen Energiesystemen und innovativen Batterielösungen über smarte Klimatechnik bis hin zu nachhaltigen Materialien, präsentieren etablierte Hersteller und junge Unternehmen ihre neuesten Entwicklungen. Besucher erleben, wie technische Innovationen mehr Unabhängigkeit ermöglichen, den Reisekomfort steigern und dazu beitragen, die mobile Freizeit noch effizienter und zukunftsfähiger zu gestalten.



STARTERWELT: DER PERFEKTE EINSTIEG

Für viele Besucher öffnet der CARAVAN SALON erstmals die Tür zum Lebensgefühl des mobilen Reisens. Genau für sie wurde die beliebte StarterWelt geschaffen. Hier erhalten Einsteiger unabhängige Beratung, können unterschiedliche Fahrzeugtypen kennenlernen und

sich umfassend über die Grundlagen des Caravanings informieren. Welche Fahrzeugart passt zu meinen Reisegewohnheiten? Welche Ausstattung benötige ich wirklich? Welche technischen Aspekte sollte ich beachten? Antworten auf diese und viele weitere Fragen geben erfahrene und unabhängige Caravaning-Experten direkt vor Ort.



TRAVEL & NATURE: NEUE ZIELE ENTDECKEN

Das echte Caravaning-Gefühl beginnt nicht mit dem Fahrzeug, sondern mit der Vorfreude auf die nächste Reise. Genau diese Inspiration steht in Halle 7 im Mittelpunkt: Im Bereich „Travel & Nature“ zeigt sich die ganze Vielfalt der Reisewelt und macht Lust darauf, die nächsten Abenteuer in Angriff zu nehmen. Familien können ihren nächsten Sommerurlaub planen, Aktivurlauber entdecken neue Sport-Destinationen, und Genussreisende lassen sich von landschaftlich und kulinarisch reizvollen Regionen inspirieren. Das Herzstück der Halle 7 ist die Travel & Nature CONNECTED-Bühne mit spannenden Vorträgen, Reiseberichten und wertvollen Insider-Tipps.



DAS EVENT FÜR DIE COMMUNITY

Der CARAVAN SALON ist jedoch weit mehr als eine Messe. Er ist das jährliche Treffen einer Community, die durch eine gemeinsame Leidenschaft verbunden ist. Während der Messelaufzeit verwandelt sich das Caravan Center in Europas größten Stellplatz und wird zum lebendigen Mittelpunkt abseits der Messe. Im Rahmenprogramm sorgen unter anderem das Traum-tourenKino, die European Outdoor Film Tour (EOFT), das AdventureCamp für Kids und spannende Bühnen-Highlights für Inspiration und Unterhaltung. Neu in diesem Jahr ist unser Fan Shop, in dem Fans des mobilen Reisens vor Ort auf dem Messegelände und auch online exklusive Fanartikel



Foto: Messe Düsseldorf/ctilmann



erwerben und sich ein Stück Community-Gefühl mit nach Hause nehmen können. Ein besonderes Highlight feiert in diesem Jahr ebenfalls Premiere: das neue Maskottchen des CARAVAN SALON „Campi“! Sie wird künftig als vierbeinige Begleiterin die Welt des Caravanings repräsentieren und ist auch als Plüschtier im Fan Shop erhältlich. So wird der CARAVAN SALON Jahr für Jahr zu einem Ort, an dem Menschen nicht nur Produkte entdecken, sondern Ideen austauschen, neue Kontakte knüpfen und ihre Begeisterung für das mobile Reisen miteinander teilen.



KI-generiert



Spannende Rückblicke auf das Jahr 2025 bietet die Ausgabe 2026 des digitalen Magazins „Destination Zukunft“. Über den QR-Code gelangen Sie direkt zum informativen Fachmagazin.



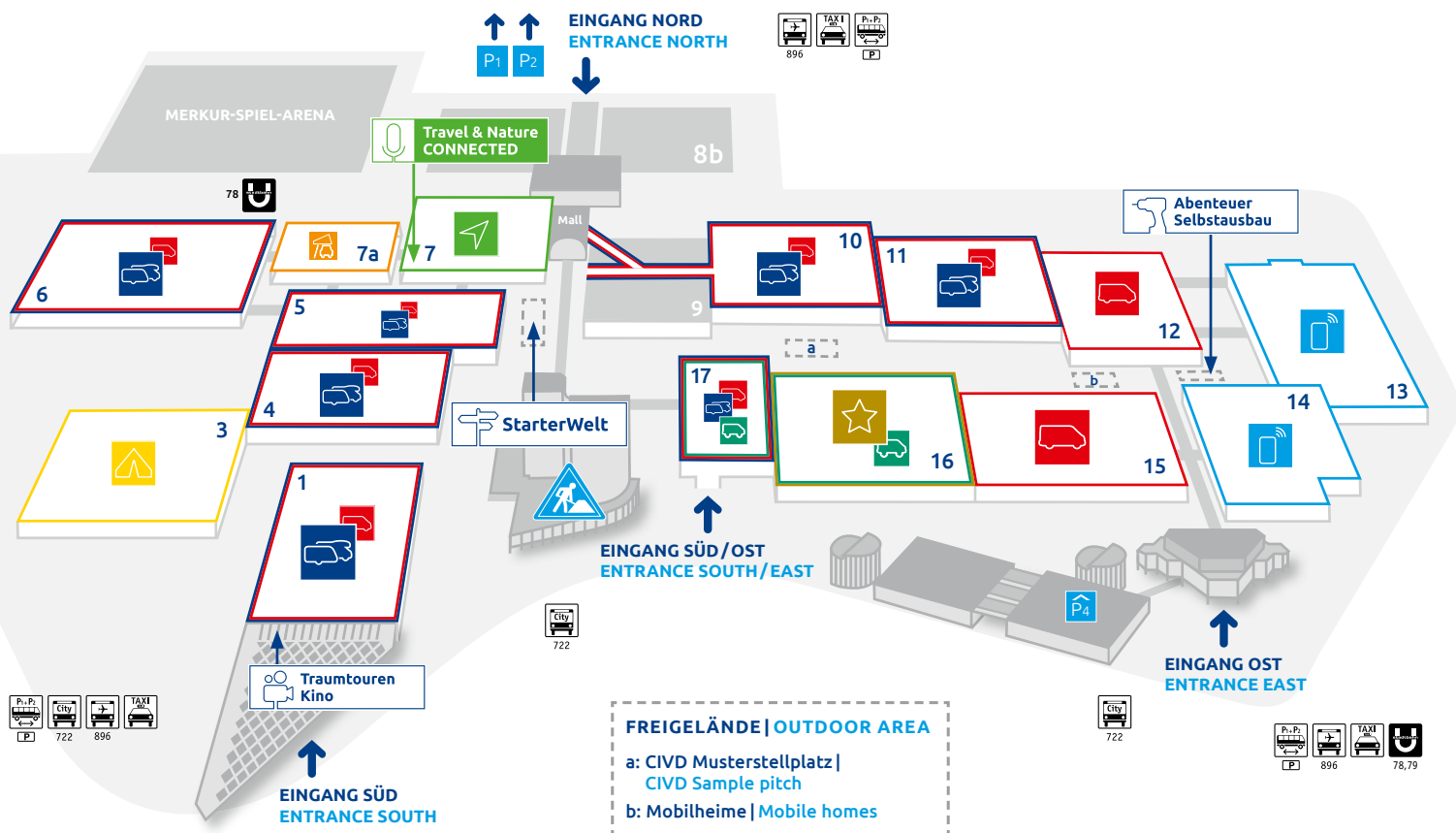
DESTINATION ZUKUNFT: VISIONÄRE KONFERENZ

Wie sieht der Caravaning-Tourismus von morgen aus? Mit dieser Frage beschäftigt sich das B2B-Konferenzprogramm „Destination Zukunft“. Im Mittelpunkt stehen innovative Konzepte für Stellplätze, die Weiterentwicklung touristischer Regionen und neue Angebote für mobile Reisende. Die Veranstaltung bietet Fachleuten aus Tourismus, Wirtschaft und Verwaltung eine Plattform für Austausch und neue Impulse. Zugleich erhalten interessierte Fachbesucher spannende Einblicke in aktuelle Entwicklungen und die Zukunft des Caravanings.



Foto: Messe Düsseldorf/ctilmann

CARAVAN SALON 2026



 HALLE | HALL
1, 4, 5, 6, 10, 11, 17
Reisemobile & Caravans
Motorhomes & Caravans

 HALLE | HALL
3
Equipment & Outdoor

 HALLE | HALL
7a

Dachzelte
Roof Tents

 HALLE | HALL
7
Travel & Nature

 HALLE | HALL
12, 15
Campervans

 HALLE | HALL
13, 14
Technology & Components

 HALLE | HALL
16
Premium

 HALLE | HALL
16, 17

Offroad
Off-Road

Messe-Specials

HALLÉN

TraumtourenKino
HALLE 1 (1. OG, Raum 16)

**Travel & Nature
CONNECTED**
Bühnenprogramm
HALLE 7 (Stand D25)

Rallye für Kinder
powered by Dt. Wanderverband
HALLE 7 (Stand D19)

CARAVAN SALON Fan Shop
MALL (Stand EN03)
HALLE 12 (Stand E39)

FREIGELÄNDE

CIVD Musterstellplatz
Zwischen Halle 10 und 16

Ausbildung Caravan- und Reisemobiltechniker
Zwischen Halle 10 und 16

StarterWelt
Bühne und Einsteigerberatung
Zwischen Halle 5 und 9

Abenteuer Selbstausbau
by „explorer“
Bühne, reale Ausbauten & Beratung
Vor Halle 13 und 14

AdventureCamp
(nur Samstag / Sonntag)
Zwischen Halle 11 und 16

ADAC Move it! Parcours
(nur 4.9 – 6.9.2026)
Vor Halle 16

EOFT: GÄNSEHAUT GARANTIERT

AM FREITAG, DEM 4. SEPTEMBER WIRD DER CARAVAN SALON 2026 ZUR BÜHNE FÜR GROSSES OUTDOOR-KINO.

In einer kostenlosen Sondervorführung um 17.30 Uhr (Halle 7) präsentieren fünf ausgewählte Filme der European Outdoor Film Tour 2025 (EOFT) bewegende persönliche Abenteuer. Die Reise führt von der Wildnis Alaskas über gefrorene

Seen in Kanada bis in die Schweizer Berge. Erzählt wird von Menschen, die aufbrechen, Rückschläge meistern, neue Wege finden und unterwegs entdecken, was Freiheit bedeutet.

WILD DAYS: Die vier Freunde Aurel, Chris, Hélias und Alex verbindet ein großes Ziel. Sie brechen ins abgelegene Denali-Massiv in Alaska auf, um 50 Tage lang völlig autonom unterwegs zu sein. Auf Skiern, mit Pulkas und Packrafts durchqueren sie die Wildnis bis ans Meer. Wild Days erzählt von Freiheit, Ausdauer und Freundschaft – und davon, wie ein großes Abenteuer Körper und Geist verändert.

ELLADJ: Der kanadische Eiskunstläufer Elladj Baldé steht kurz vor seinem großen Traum von Olympia. Als dieser unerreichbar wird, schlägt er einen neuen Weg ein: Auf zugefrorenen Seen und Flüssen in der Wildnis Kanadas entdeckt er die Freiheit des Eislaufens neu. Eine inspirierende Geschichte über Rückschläge, Neuanfänge und die Suche nach dem, was wirklich zählt.

FREYAS BACK: Nach einem schweren Sturz in den französischen Alpen scheint für die Kletterin Freja Shannon zunächst alles vorbei. Mit gebrochenem Rücken kämpft sie sich jedoch schneller als erwartet zurück. Gemeinsam mit ihrer Seilpartnerin Ariane Moreau stellt sie sich der anspruchsvollen Trad-Route „Ave Caesar“ am Petit Clocher du Portalet in der Schweiz. Erleben Sie einen bewegenden Film über absoluten Willen und die Liebe zum Fels.

DROP THE LINE: Anthony Dutruy war schon als Jugendlicher auf den anspruchsvollen Lines der Junior Freeride World Tour unterwegs. Nach dem Ende seiner Wettbewerbskarriere sucht er eine neue Herausforderung und findet sie im Speedriding, der Verbindung aus Skifahren und Paragliding. Mit Präzision und Mut befährt und befliegt er steile Faces, die für andere unerreichbar scheinen.

GIPFELI: Tobias Renggli hat eigentlich Prüfungen vor sich, doch das Velo und die Berge locken stärker als der Schreibtisch. Sein Ziel: alle 26 Schweizer Kantone mit dem Rad bereisen und ihre höchsten Punkte zu Fuß erreichen. Unterwegs sucht er nicht nur Gipfel, sondern auch das leckerste „Gipfeli“ der Schweiz. Ein charmantes Abenteuer über sportliche Umwege, kleine Belohnungen und die große Lust am Losfahren.



Foto: L. Endroit Films



Foto: Christophe Tricou



Foto: Birbrook



Foto: Paul Ziska

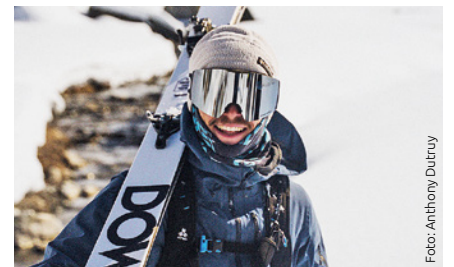


Foto: Anthony Dutruy



Foto: Black Forest Collective



IHR INFOPORTAL RUND UM DEN MOBILEN URLAUB

Der CARAVAN SALON ist das Jahreshighlight im Caravaning-Kalender. Aber Saison hat der Urlaub mit Reisemobil und Caravan das ganze Jahr.

Auf dem CARAVAN SALON erleben Sie die Faszination Caravaning hautnah. Über die Messe hinaus begleitet Sie caravanning.info das ganze Jahr über mit Infos und Inspirationen rund um die schönste Urlaubsform der Welt.

Vom passenden Fahrzeug über die richtige Ausstattung bis hin zu den schönsten Reisezielen: Wohl keine andere Urlaubsform ist so vielfältig wie Caravaning. Als eines der umfangreichsten Portale zum mobilen Urlaub hat es sich caravanning.info zur Aufgabe gemacht, sowohl Einsteiger als auch erfahrene Caravaning-Fans umfassend zu informieren und zu inspirieren.

Neueinsteiger profitieren von zahlreichen praxisnahen Tipps, Tutorials und Checklisten. Diese reichen von der Wahl des richtigen Caravans oder Reisemobils bis hin zu grundlegenden Fragen rund um Technik, Handhabung und Regeln unterwegs. Erfahrene Camper finden Einblicke zu spannenden Destinationen sowie

hilfreiche Inhalte zu Themen wie Fahrzeugpflege, saisonale Besonderheiten und Checklisten.

Auch in den sozialen Medien bleiben Sie mit caravanning.info stets auf dem Laufenden. Auf Facebook und Instagram versorgt das Portal seine Community regelmäßig mit praktischen Beiträgen und beeindruckenden Bildern. Zudem warten dort immer wieder attraktive Gewinnspiele. Das Folgen und Liken kann sich mit etwas Glück also doppelt lohnen.



Der perfekte Caravaning-Urlaub mit Ihren Liebesten beginnt auf caravanning.info.




CARAVANING
caravanning.info

 caravanning.info
 caravanninginfo
 caravanninginfo

Eine Reise ans Ende der Welt



Die Panamericana zählt zu den berühmtesten Straßen der Welt und führt von Alaska bis nach Feuerland. Janette Emerich, die regelmäßig im TraumtourenKino auftritt, erzählt von einer spektakulären Reise durch Patagonien bis ans Ziel der legendären Route.

Text: Janette Emerich, Fotos: Uwe Hamm & Janette Emerich | www.panamtour.com

Kalben Gletscher, endlose Pampa, uralte Regenwälder und die gezackten Gipfel der Anden. Wer diese Region mit dem Camper bereist, erlebt eine der letzten großen Freiheiten unserer Zeit – unterwegs zu sein in einer Natur, die größer ist als alles andere.

Ankunft im Land des Windes

Als wir mitten in der Nacht in Punta Arenas aus dem Flugzeug steigen, empfängt uns ein kräftiger Wind. Er trägt den Geruch von Salz und Kälte und erinnert uns daran, dass wir weit gereist sind – sehr weit. Patagonien gilt nicht umsonst als eine der letzten großen Wildnisse unserer Erde. Unsere Reise begann mit einem

Flug über Madrid nach Santiago de Chile. Die lebendige Metropole zwischen Anden und Pazifik bot uns einen ersten Eindruck dieses faszinierenden Landes, bevor wir weiter nach Süden flogen – dorthin, wo die Landschaft dramatischer wird und die Welt langsam leerer. Punta Arenas liegt an der berühmten Magellanstraße. Ende des 19. Jahrhunderts war die Stadt reich geworden durch den Handel mit Wolle und die großen Schafestancias Patagoniens. Noch heute erzählen prächtige Villen von dieser Zeit.

Mit dem Boot fahren wir zum Naturreservat Isla Magdalena. Schon von Weitem hören wir einen Ruf, der an Eselsgeschrei erinnert. Rund 60.000 Magellanpinguine leben hier. Überall auf der

Blick vom
Campingplatz
am Lago Pehóe
auf die Cuernos
im chilenischen
Torres-del-Paine-
Nationalpark.



Insel watscheln sie zwischen ihren Höhlen umher. Dazwischen stehen halbwüchsige Jungtiere, noch etwas grauer als ihre Eltern und sichtbar neugierig auf die Welt. Für viele von ihnen wird es bald der erste Gang zum Meer sein. Stundenlang könnten wir die putzigen Tiere beobachten.

Nach zwei Hotelnächten übernehmen wir schließlich auf einer Estancia außerhalb von Punta Arenas unsere Mietcamper: robuste Nissan- und Toyota 4x4-Fahrgestelle mit festverbauter Kabine. Autark ausgerüstet sind sie die perfekten Gefährten für diese raue Weltgegend. Wir sind mit

achtzehn Wohnmobilen unterwegs – Reisende aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Dänemark. Kaum haben wir die Motoren gestartet, stellt sich dieses besondere Gefühl ein, das nur Camper kennen: Freiheit!

Unser erstes Ziel ist die Magellanstraße, jene legendäre Passage, die Ferdinand Magellan im Jahr 1520 entdeckte. Damals suchten europäische Seefahrer einen Seeweg nach Asien. Heute überqueren wir die Meerenge deutlich komfortabler – in etwa dreißig Minuten mit der Fähre, begleitet von Wind und weitem Horizont.

Auf der anderen Seite beginnt Feuerland. Die Landschaft wirkt rau und weit. Am Lago Fagnano stehen unsere Camper zum ersten Mal direkt am Ufer eines Sees. Die Anden erheben sich im Hintergrund, und am Abend knistert das Feuer beim typisch patagonischen Grillabend – einem Asado. Nach dem Essen schwingen wir in dieser gemütlichen Atmosphäre noch das Tanzbein, auch solche Momente gehören zu einer Gruppenreise im Camper dazu. Als wir am nächsten Morgen den Lago Fagnano hinter uns lassen, taucht die Straße schließlich in einen dichten Südbuchenwald ein. Von den Ästen hängen lange



Magellanpinguine auf der Isla Magdalena, neugierig und immer in Bewegung.

PanAmTour

41-tägige Mietmobiltour Patagonien

Nächster Termin:

14. März bis 23. April 2027

Reisepreis: 8.180 € pro Person

Durchgeführt von PanAmTour.

Mehr Informationen unter:

www.panamtour.com

silbrig-graue Flechten, der sogenannte „Bart des Alten“, die sich im patagonischen Wind sanft bewegen. Moos überzieht die Stämme, und zwischen den Bäumen liegt eine stille, beinahe märchenhafte Atmosphäre. Während unser Camper langsam durch diese Landschaft rollt, wirkt der Wald für einen Moment wie ein uralter Zauberwald.

Nach der Fahrt über den Paso Garibaldi erreichen wir schließlich Ushuaia, die südlichste Stadt der Welt. Bunte Häuser schmiegen sich an die Hänge über der Bucht, dahinter steigen die schroffen Berge der südlichen Ausläufer der Anden empor. Im Hafen liegen Expeditionsschiffe, die von hier aus Richtung Antarktis aufbre-

chen. Am nächsten Tag fahren wir mit einem Boot hinaus auf den Beagle-Kanal, jene berühmte Wasserstraße, die nach dem Forschungsschiff benannt ist, mit dem einst Charles Darwin diese Region erkundete. Der Wind ist frisch, das Wasser dunkelblau, und über uns kreisen lautstarke Seevögel. Schon bald taucht auf einer kleinen Felseninsel der Leuchtturm Les Éclaireurs auf – einer der bekanntesten Fotospots Feuerlands. Nur wenige Minuten später nähern wir uns einer weiteren Insel. Hier haben es sich dutzende Seelöwen gemütlich gemacht. Träge liegen sie auf den Felsen, während einige neugierig ins Wasser gleiten und um das Boot herumschwimmen. Zwischen ihnen sitzen dicht gedrängt Kormorane auf den Klippen.



Río de las Vueltas bei El Chaltén, Argentinien, mit leuchtend blauen Wasserläufen.

Am Ende der Panamericana

Wir campieren eine Nacht im Nationalpark Tierra del Fuego, wo die berühmte Panamericana endet – jene Straße, die Alaska mit Feuerland verbindet. Weiter südlich kann man mit einem Fahrzeug nicht fahren. Am Ende der Straße steht ein einfaches Holzschild, das auf das Ende der Ruta 3 hinweist. Der Schriftsteller Paul Theroux schrieb einmal: „Nirgendwo ist



Die Ambassador war ein britischer Teeklipper, der in einen schweren Sturm geriet und 1893 auf Grund lief. Heute zählt sie zu den ältesten Schiffswracks Patagoniens.



Ein Guanako vor der markanten Bergkulisse der Torres del Paine.



Wanderung durch den Los-Glaciares-Nationalpark mit Blick auf den Cerro Fitz Roy.

ein Ort.“ Selten fühlt sich dieser Satz so passend an wie hier am Ende der Welt. Nachts überrascht uns ein kurzer Winter- einbruch, morgens werden wir in einer Märchenlandschaft wach. Alles wie mit frischem Puderzucker bestäubt.

Torres del Paine – Natur in ihrer dramatischsten Form

Zurück auf dem chilenischen Festland erreichen wir bald Puerto Natales, eine kleine Hafenstadt am Fjord der letzten Hoffnung, in dem Schwarzhalschwäne durchs Wasser gleiten. Weiter nördlich öffnet sich eine Landschaft, die zu den spektakulärsten unseres Planeten gehört: der Torres del Paine Nationalpark. Unser Campingplatz am Lago Pehoé liegt direkt vor der Kulisse des markanten Bergmassivs Cuernos del Paine. Als morgens die ersten Sonnenstrahlen die Gipfel rosa-rot färben, wirkt die Landschaft beinahe surreal.

ENTDECKEN SIE DIE WELT

Reisemobile, so individuell
wie Ihre Ziele.

Seit 48 Jahren
an Ihrer Seite



bimobil.com



Bimobil

Reisemobile, Pick-Up Systeme, Expeditionsmobile

**Besuchen Sie uns auf dem Caravan Salon Düsseldorf:
Halle 16, Stand B23**



Ein weiteres Naturwunder erwartet uns einige Tage später: der Perito-Moreno-Gletscher. Eine bis zu siebzig Meter hohe Wand aus blauem Eis schiebt sich langsam in den Lago Argentino. Plötzlich hallt ein Donnern durch die Berge. Ein Eisblock bricht ab und stürzt ins Wasser. Sekunden später rollen Wellen ans Ufer. Das Kalben des Gletschers, ein Schauspiel der Natur, wird uns ewig in Erinnerung bleiben.

Die Weite Patagoniens

Weiter nördlich ragen die Granitnadeln von Cerro Torre und Fitz Roy aus der Ebene. Die Landschaft wirkt beinahe unwirklich. Guanakos ziehen durch die endlose Pampa, Nandus laufen über die Straße, und manchmal huscht ein Gürteltier durch die Büsche.

Über eine spektakuläre Panoramastraße am Ufer des Lago General Carrera erreichen wir schließlich die legendäre Carretera Austral. Sie führt durch einen der ursprünglichsten Teile Chiles – zwischen Andengipfeln im Osten und tief eingeschnittenen Fjorden im Westen. Moosbewachsene Wälder, rauschende Flüsse und immer wieder Gletscher, die von den Bergen hängen. In kleinen Dörfern scheint die Zeit langsamer zu laufen. Ein besonderes

MULTIVISIONSSHOWS AUF DEM CARAVAN SALON 2026

Erleben Sie Patagonien und viele weitere Traumziele im TraumtourenKino:

Halle 1, 1. OG, Raum 16



Tagesaktuelles Programm!

Highlight ist die Bootstour zu den Marmorhöhlen. Wind und Wasser haben hier über Jahrtausende faszinierende Formen aus dem Fels geschliffen.

Vulkane, Seen und Araukarien

Langsam verändert sich die Landschaft. Wir erreichen das chilenische Seengebiet. Perfekte Vulkankegel spiegeln sich in den Seen, Wälder aus uralten Araukarien wirken wie aus einer anderen Zeit. Vor dem Campingplatz in Pucón blicken wir direkt auf den aktiven Vulkan Villarrica. Nachts erkennen wir die glühende Lava im Krater. Nach über sechs Wochen endet unsere Reise schließlich in Santiago de Chile.

Wir geben die Camper ab und blicken auf 6.000 Kilometer zurück. Was bleibt, sind Erinnerungen an eine Landschaft von überwältigender Größe – an Gletscher, Vulkane, endlose Weiten und den Wind Patagoniens. Und an das Gefühl, mit dem Wohnmobil in einer ganz besonderen Gegend unterwegs gewesen zu sein. Denn kaum eine andere Art zu reisen erlaubt es, so nah an der Natur zu sein. Vielleicht ist genau das der Grund, warum man Patagonien nie ganz verlässt. Ein Teil von einem bleibt immer dort draußen – irgendwo am Ende der Straße.



Perito-Moreno-Gletscher im Los-Glaciares-Nationalpark, Argentinien.



Wildes Campen
am Río Chico – die
große Freiheit
erleben!

NEU

FAN SHOP



Entdecke unseren
Online Shop!



Oder besuche uns direkt auf der Messe:

- Mall (EN03)
- Halle 12 (E39)
- Freigelände (zwischen Halle 11 & 15)



CARAVAN SALON
DÜSSELDORF

Gipfel und Genuss – unterwegs im Herzen der Alpen

Zwischen majestätischen Bergen, historischen Orten und moderner Lebensart zeigt Tirol, wie harmonisch Natur und Kultur zusammengehören – ein perfektes Reiseziel für Caravaning-Fans.

Autor: Alexander Kempe

Eine hervorragend ausgebaute Campinginfrastruktur und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten machen das Herz der Alpen zu einem idealen Ausgangspunkt für Entdeckungen. Die Reise führt durch das Ötztal, ins Innsbrucker Land und ins Zillertal – drei Regionen, die

auf ganz unterschiedliche Weise zeigen, wie abwechslungsreich ein Campingurlaub in Tirol sein kann.

Schon die ersten Kilometer machen deutlich, warum die Region zu den beliebtesten Reisezielen der Alpen zählt. Hinter

jeder Kurve eröffnen sich neue Ausblicke auf beeindruckende Gipfel, grüne Almwiesen und glitzernde Bergseen. Dazwischen liegen historische Burgen, malerische Altstädte und kleine Dörfer, in denen Tradition bis heute den Alltag prägt. Wer mit dem Reisemobil oder



Foto: Ralph Binder



Foto: Alexander Kempe

Egal, ob eine Wanderung in den Bergen, eine Klettersteig-Tour oder das rasante Canyoning-Erlebnis – Tirol zeigt sich in vielen Facetten!

„Die Kombination aus Komfort, Naturerlebnis und Freiheit macht den Reiz einer Caravaning-Reise durch Tirol aus.“

Caravan unterwegs ist, erlebt diese Vielfalt besonders intensiv. Morgens beginnt der Tag mit Blick auf die Berge, tagsüber locken Wander- und Radwege oder ausichtsreiche Passstraßen, und am Abend wartet ein Stellplatz mitten in der Natur.

Dank einer hervorragend ausgebauten Infrastruktur mit modernen Campingplätzen und einigen Stellplätzen lässt sich Tirol ganz entspannt und flexibel entdecken – und genau diese Freiheit macht den besonderen Reiz aus. Gerade hier zeigt sich ein großer Vorteil des mobilen Reisens: Der Tagesablauf richtet sich nicht nach Hotelzeiten, sondern nach Wetter, Lust und Laune. Wer morgens spontan eine Gipfeltour unternehmen möchte oder den Nachmittag lieber in einer der Thermen verbringt, entscheidet ganz nach eigenem Rhythmus. In dieser Region laden 106 Campingplätze jeder Kategorie und Qualität ein, 80 davon sind sogar ganzjährig geöffnet.

Die Reise beginnt im Ötztal

Schon die Anfahrt vermittelt, was die kommenden Tage prägen wird: spektakuläre Bergpanoramen, klare Luft und das Gefühl, den Alltag weit hinter sich gelassen zu haben. Das über 65 Kilometer lange Tal zählt zu den eindrucksvollsten Alpenregionen Österreichs und bietet unzählige Möglichkeiten für Aktivurlauber und Naturliebhaber. Beim Canyoning geht es durch tosende Schluchten und kristallklare Wasserläufe, spektakuläre Klettersteige führen an imposanten Felswänden und



Foto: Ralph Binder

Übernachtungstipps:

- Naturcamping Kuprian, Huben 241, 6444 Längenfeld
www.naturcamping.tirol
- Campingplatz Ferienparadies Natterer See, Natterer See 1, 6161 Natters, www.natterersee.com
- Aufenfeld / Ferienresort Zillertal, Aufenfeldweg 10, 6274 Aschau
www.camping-zillertal.at/de

Hoch über Sölden erwartet das 007 Elements Neugierige mit einer Erlebniswelt, die die Faszination der James-Bond-Filme lebendig werden lässt.



Foto: Ralph Binder



Der Fahrspaß in den Tiroler Alpen ist riesig!

Foto: Ralph Binder

rauschenden Wasserfällen vorbei. Auch auf zwei Rädern zeigt das Ötztal seine wilde Seite – anspruchsvolle Mountain-bike-Trails, abwechslungsreiche Gravel-Strecken und alpine Routen sorgen für unvergessliche Erlebnisse mit jeder Menge Adrenalin. Wer es etwas ruhiger angehen möchte, findet ebenso zahlreiche Möglichkeiten – zum Beispiel beim Besuch der James Bond Erlebniswelt „007 Elements“ auf dem Gipfel des „Gaislachkogels“ auf 3.048 Metern Höhe. Eingebettet in die beeindruckende Bergwelt liegt der Naturcamping Kuprian – ein Ort, an dem sich Naturverbundenheit, Komfort und herzliche Gastfreundschaft auf besondere Weise verbinden. Umgeben von einer einzigartigen Landschaft bietet der Campingplatz nicht nur einen traumhaften Ausgangspunkt für alpine Erlebnisse, sondern überzeugt auch mit einer durchdachten Ausstattung und vielen liebevollen Details. Ein leidenschaftlicher Familienbetrieb mit pfiffigen Ideen, kreativen Lösungen und einem Gespür für die Bedürfnisse der Gäste macht den Aufenthalt zu etwas Besonderem. Ausgezeichnet ist auch die Küche im À-la-carte-Restaurant Mählzeit und steht für Genuss, Regionalität und echte Tiroler Gastfreundschaft.

Sightseeing in Innsbruck

Von den Hochalpen geht es in die Tiroler Landeshauptstadt. Innsbruck beweist eindrucksvoll, wie harmonisch sich urbanes

Leben und alpine Landschaft verbinden lassen. Das berühmte Goldene Dachl, die mittelalterliche Altstadt und die lebendige Kulturszene liegen nur wenige Minuten voneinander entfernt. Mit dem Freizeitfahrzeug bieten sich gut gelegene Campingplätze und Stellmöglichkeiten im Umland an – zum Beispiel der Campingplatz Ferienparadies Natterer See. Von dort gelangt man bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad ins Zentrum. So bleibt das Fahrzeug entspannt stehen, während die Stadt zu Fuß entdeckt wird. Nach einer leckeren Mahlzeit mit Frittatensuppe, Kasspatzln oder Tiroler



Foto: Ralph Binder

Innsbruck verbindet auf einzigartige Weise alpines Naturerlebnis mit urbanem Flair und begeistert mit seiner historischen Altstadt.



Der Campingplatz Natterer See verbindet naturnahes Camping mit der Nähe zur Stadt.

Foto: Ralph Binder



Empfehlenswert ist eine Fahrt mit der Ahornbahn sowie ein Stopp auf dem Premium-Campingplatz Aufenfeld / Ferienresort Zillertal.

Foto: Ralph Binder



Gröstl (ein klassisches Pfannengericht aus gebratenen Kartoffeln, Zwiebeln und Fleisch, traditionell mit einem Spiegelei serviert) wartet am Abend wieder das eigene Zuhause auf Rädern.

Großes Finale im Zillertal

Schon seit Jahrzehnten gehört die Region zu den beliebtesten Urlaubszielen Tirols. Mit dem Reisemobil oder Wohnwagen lässt sich das Tal flexibel erkunden. Mal lockt eine Fahrt mit der historischen Zillertalbahn, mal eine Wanderung zu einer uralten

Alm oder die Auffahrt mit der Ahornbahn und dem SkyRide (eine atemberaubende Cabrio-Gondel). Ein echter Geheimtipp abseits der bekannten Ausflugsziele ist das BrauKunstHaus. Hier trifft jahrhundertalte Tiroler Brautradition auf ein modernes Erlebnis für alle Sinne. Statt einer klassischen Brauereiführung erwartet Besucher ein interaktiver Rundgang, der zeigt, wie aus regionalen Zutaten besondere Bierspezialitäten entstehen und welche Geschichten, Menschen und Traditionen hinter dem Handwerk stehen.

Mobiles Reisen schafft die Freiheit, Tirol ganz individuell zu erleben. Wer einmal morgens die Tür öffnet und direkt in die Bergwelt tritt, versteht schnell, warum Caravaning in den Alpen weit mehr ist als eine Art zu reisen. Es ist ein Lebensgefühl, das Natur, Komfort und Unabhängigkeit auf besondere Weise miteinander verbindet.

Weitere Informationen zur Region finden Sie hier: www.tirol.at

VANZEIT = FAMILIENZEIT!

Für jeden Familienurlaub den passenden
4 Personen-Van auf dem Caravan Salon finden!



NEU

NEU

Messe-
Aktions-
modell



Erleben Sie jetzt auf dem Family Camp auf dem **neuen Karmann-Mobil Messestand in Halle 11, A57** die neuen Familienmodelle von Karmann-Mobil. Der Dexter 580 mit Sky-Up Dach begeistert mit viel Kopffreiheit über die gesamte Bettlänge im Aufstelldach. Extra komfortabel zeigt sich der Dexter 555 mit elektrisch betätigtem Hubbett über der Sitzgruppe für bis zu 5 Personen. Und besonders flexibel geht es im Messe-Aktionsmodell Davis 591 zu: die beiden Doppelbetten im Heck können bei Bedarf einfach einzeln oder zusammen herausgenommen werden, so daß ein extrem variabler Stauraum zur Verfügung steht. Mehr unter www.karmann-mobil.de

KARMANN
Mobil



EINE EINMALIGE GEMEINSCHAFT

Er ist kostenlos. Er bietet zahlreiche Vorteile. Er ist weltweit der größte Online-Club einer Messe. Kommen Sie in die Community von über 235.000 Caravaning-Fans!

Der CARAVAN SALON CLUB bringt Menschen zusammen, die das mobile Reisen lieben. Mitglieder profitieren von vielen Vorteilen, darunter günstigere Messtickets, Rabatte bei über 33 Vorteilspartnern, Gewinnspiele und exklusive Inhalte.

Zudem erhalten Sie als Mitglied Zugang zum Club-Forum. Hier wird die Community lebendig und tauscht sich über Reiseziele, Technik, Fahrzeuge, Zubehör und echte Caravaning-Erfahrungen aus.

Jetzt am Messe-Gewinnspiel teilnehmen!

Zum CARAVAN SALON 2026 gibt es neben den regelmäßigen Gewinnspielen eine weitere spannende Verlosung. Einfach online teilnehmen und mit etwas Glück einen von mehreren attraktiven Preisen gewinnen.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- **Attraktive Rabatte** und viele Vorteile bei starken Partnern aus den Bereichen Zubehör, Outdoor, Technik und Tourismus. Die aktuellen Angebote finden Sie unter:
www.caravan-salon-club.de/vorteile
- **Vergünstigter Eintritt** zum CARAVAN SALON
- **Regelmäßige Gewinnspiele** mit hochwertigen Preisen
- **Wöchentliche Clubmails** mit Reisezielen, Praxistipps und Sonderaktionen
- **Clubmagazin in der digitalen Sonderedition** mit Informationen zur Messelaufzeit, Branchentrends, Inspiration und Insidertipps

JETZT KOSTENLOS ANMELDEN:
www.caravan-salon-club.de



GEWINNSPIEL

1.
Preis



Ecomat 2000 – Kompakte Premium-Heizgeräte

Die Heizgeräte von Ecomat 2000 stehen für sichere, leise und langlebige Elektroheizungen. Durch die kompakte Bauweise und die keramische Heiztechnik eignen sich die Geräte besonders für den Einsatz im Caravan, Wohnmobil, Boot, Wintergarten oder Hobbyraum.

Ecomat 2000

Classic Plus

Wert: 325 Euro

2.
Preis



Nomady

Gewinnen Sie eine besondere Camping-Auszeit mit Nomady und entdecken Sie naturnahe Stellplätze abseits des Trubels. Freuen Sie sich auf ruhige Orte auf Wiesen, Höfen oder am Waldrand, echte Gastfreundschaft und das Gefühl, Camping wieder ganz ursprünglich zu erleben.

Nomady-Gutschein

Wert: 200 Euro



Alb Filter Flextube

Lebensmittelechter Spiral-Befüllschlauch für Wohnmobil oder Camper mit GEKA-Kupplungen und Tasche – Gardena-kompatibel.

Spiral-Befüllschlauch, 10 Meter

Wert: 99 Euro

3.
Preis



**QR-Code scannen,
Clubmitglied werden und am
Gewinnspiel teilnehmen!**

TRINKWASSER-FILTER

Die Wasseraufbereitung übernehmen zwei Alb Filterkartuschen, die einzeln oder kombiniert eingesetzt werden können: Die Active Kartusche sorgt mit ihrem Aktivkohlekern für frischen Geschmack und filtert zuverlässig Schadstoffe, Rückstände sowie feinste Partikel aus dem Wasser. Clubmitglieder erhalten 10 % Rabatt.

Blaufaktor GmbH & Co. KG
www.alb-filter.com



10% Rabatt

IN DER RUHE LIEGT DER URLAUB

Im Herzen der Steiermark bietet unser Adults-Only-Camping einen Ort der Gelassenheit und Regeneration. Hier steht die Harmonie im Mittelpunkt, eine beruhigende Gelassenheit, die Raum für Entspannung und Abstand vom Alltag bietet. Clubmitglieder erhalten einen Zape-Cocktailgutschein pro Person.

Campingpark Fischen50plus
www.camping50plus.com



Cocktailgutschein

DECKE MIT MEHRWERT



10% Rabatt

Hergestellt aus 41 recycelten PET-Flaschen, bietet unsere Decke eine kuschelige Seite aus Sherpa-Fleece, das zusätzlich für Wärme sorgt, während die andere Seite schmutzabweisend ist. Clubmitglieder erhalten 10 % Rabatt auf das gesamte Sortiment.

UNFOLD Outdoor
www.unfold-outdoor.de

FRISCHE LUFT IM BAD



10% Rabatt

Unser leiser Toilettenlüfter leitet unangenehme Gerüche direkt nach außen und sorgt so dauerhaft für eine frische, geruchsfreie Toilette. Ideal für Kassetten mit Entlüftungsventilen nach unten geeignet. Clubmitglieder bekommen 10 % Rabatt.

Titan Technology GmbH
www.titan-tech.de

SCHLAUCHBOOTSEGELN



10% Rabatt

Für fast jedes Schlauchboot hat tribell ein nachrüstbares Segelsystem entwickelt: Es ist ganz einfach, zumal Ihr Schlauchboot durch die Bauform keine Schräglage bekommt. Segelspaß für Jung und Alt. Clubmitglieder profitieren von 10 % Rabatt.

Handels- und Produktions-GmbH
tribell, www.tribell.de

EXTREM KOMFORTABEL



15% Rabatt

Die Matratze ist bei nur 5 cm Bauhöhe extrem komfortabel. Der Matratzenbezugstoff ist aus hochwertiger antiallergischer Klimafaser, gesteppt mit Thermovlies, atmungsaktiv, mit Reißverschluss konfektioniert und waschbar. Clubmitglieder erhalten 15 % Rabatt.

Gisatex GmbH & Co. KG
www.gisatex.de

WÄRME FÜR UNTERWEGS



10% Rabatt

Die Heizgeräte überzeugen durch leisen Betrieb, robuste Bauweise und effiziente keramische Heiztechnik. Dank mehrerer Heizstufen, Thermostat und Kippschutz bieten sie sichere und flexible Wärme bis 1500 Watt. Clubmitglieder erhalten 10 % Rabatt.

Voss Entlüftungs-Armaturen GmbH, www.ecomat2000.de

FAMILIENPARADIES



4 Nächte buchen, 3 bezahlen

Je nach Jahreszeit bietet der Gitzenweiler Hof das Passende für Sportbegeisterte, Ruhesuchende, Naturfreunde und Kulturliebhaber. In den Ferien sorgt Maskottchen FANY für Spaß bei den Familien. Clubmitglieder buchen vier Nächte und bezahlen nur drei.

Campingpark Gitzenweiler Hof GmbH, www.gitzenweiler-hof.de

DIE NATUR GENIESSEN

Bei Nomady erlebst du Camping in seiner schönsten Form: Wild, echt und verbunden mit der Natur. Unsere Plätze liegen dort, wo Ruhe und Ursprünglichkeit noch zu Hause sind. Hier zählt nicht der Luxus, sondern die Freiheit und das Gefühl, Teil von etwas Größerem zu sein. Clubmitglieder erhalten 10 % Rabatt.

Nomady AG
www.nomady.camp



10% Rabatt

MOBILES BACKEN NEU GEDACHT

Die ideale Lösung für alle, die auch auf Reisen nicht auf gebackene Köstlichkeiten verzichten möchten. Fakten: Volumen 2,8 L, hitzebeständiger Glasdeckel, PFAS-freie, keramisch beschichtete Backform mit ergonomischen Griffen. Clubmitglieder erhalten einen Rabatt in Höhe von 10 % auf RoadBaker Sets.

RoadBaker
www.roadbaker.com



10% auf RoadBaker Sets

SICHERHEIT GEHT VOR



5% Rabatt

Einbruchschutz ist beim Freizeitmobil unverzichtbar. WOMO-Sicherheit bietet neue bohr- und schraubenlose Sicherheitsprofile für alle Fenstertypen von Freizeitmobilien. Clubmitglieder erhalten 5% Rabatt auf das komplette Sortiment.

WOMO-Sicherheit
www.womo-sicherheit.de

EIN BISSCHEN MEHR ÖKO



10% Rabatt

Alternative für mobile Toiletten: Eine biologische Sanitärflüssigkeit, hergestellt aus natürlichen Inhaltsstoffen mit frischen Aromen von ätherischen Ölen, völlig ohne Chemie. Clubmitglieder erhalten 10% Rabatt im Solbio Online-Shop.

Solbio Bvba
www.getsolbio.com/de

FLEXIBLE LEITERLÖSUNG



10% Rabatt

Die Teleskopleiter mit dem innovativen Leitertec-System wurde für sicheres Arbeiten am Wohnmobil, Fahrzeug entwickelt. Dank der werkzeuglosen Vakuumsauger bietet sie optimale Sicherheit und Komfort. Clubmitglieder erhalten 10% Rabatt.

Leitertec GmbH
www.leitertec.de

SCHLAFKOMFORT



15% Rabatt

Die GISATEX® 5-Funktionszonen-Matratze PREMIUM: Klimaausgleichend, hochwertig gesteppt, druckentlastend und mit einer dauerelastischen Komfortzone sowie einer hervorragenden konstanten Unterlüftung. 15% Rabatt auf Matratzen, Auflagen und Kissen.

Gisatex GmbH & Co. KG
www.gisatex.de

HEISS UND VIELSEITIG



Gratis Pizzaschieber

Ein Campingofen, der sich einfach in Verbindung mit dem Gaskocher nutzen lässt. Pizza, Aufläufe, Kuchen, Ofengemüse, Grillfleisch und vieles mehr gelingen ganz einfach. Auch zu einer Feuerschale verwandelbar. Bei der Bestellung erhalten Sie einen Pizzaschieber gratis dazu.

Grove Camping
www.grove-camping.de

KENNENLERN-ANGEBOT



4 Wochen RMC PREMIUM testen

Hilft Ihnen beim Fahrzeugkauf, bei der Auswahl von Zubehör und bei der Planung Ihrer Touren. Mit PREMIUM erhalten Sie unbegrenzten Zugang zu über 600 exklusiven PREMIUM-Artikeln sowie -Tests und vielem mehr. Clubmitglieder testen 4 Wochen lang für nur 0,99 €.

DoldeMedien Verlag GmbH
www.doldemedien.de

WASSERFILTRATION



10% Rabatt

Unsere Filter reinigen Wasser schon beim Befüllen des Frischwassertanks. Danach werden Sedimente und Schwebstoffe entfernt, Chlor und Gerüche reduziert sowie Bakterien und Keime gefiltert. Als Clubmitglied erhalten Sie 10% Rabatt.

CARAWATER GmbH
www.carawater.de

FAHRSPASS

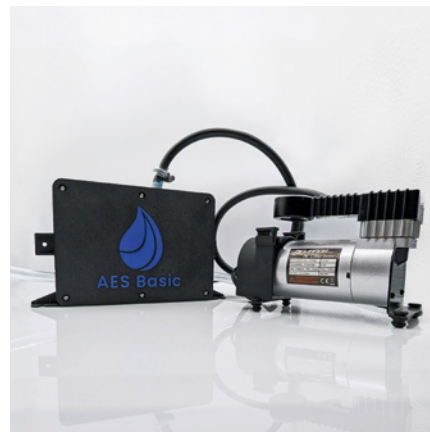


5% Rabatt

Ein Hybrid aus E-Bike und E-Scooter! Das Fahrverhalten ähnelt dem eines Fahrrads, gleichzeitig sind die gefalteten Abmaße besonders kompakt. Dank des Gasgriffs muss zum Fahren nicht pedaliert werden. Clubmitglieder erhalten 5% Rabatt.

PLEV Technologies GmbH
www.steereon.de

FREIE WASSERLEITUNGEN



10% Rabatt

Riecht das Wasser komisch? Sind über den Winter die Leitungen, Wasserhähne oder gar die Therme eingefroren? Mit dem AES Basic lassen sich auf Knopfdruck kinderleicht und superschnell alle Wasserleitungen entleeren! Sie erhalten 10% Rabatt.

Simplex aer
www.simplexaer.de

FLOSSURLAUB



5% Rabatt

Bootsurlaub im eigenen Reisemobil oder Wohnwagen. Mieten Sie dazu 50 km nördlich von Berlin unser motorisiertes Floß, den freecamper, und befahren Sie nach einer ausführlichen Einweisung die Mecklenburgische Seenplatte. Clubmitglieder bekommen einen Rabatt von 5%.

freecamper boot & camping GmbH
www.freecamper.de

FLEXIBEL AUFSTEIGEN



15 Euro Rabatt

Die platzsparende, zusammenklappbare Laufbühne ist vielseitig einsetzbar – sowohl zu Hause als auch unterwegs, etwa beim Campen oder im Reisemobil – für sicheren Zugang in jeder Höhe. Clubmitglieder erhalten im Online-Shop 15 Euro Rabatt.

HASGRO GmbH
www.hasgro.de

TRAUMHAFT GEBETTET

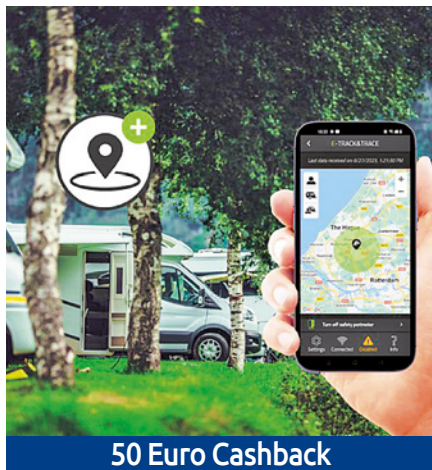


10% Rabatt

Für optimalen Schlafkomfort im Wohnwagen oder Wohnmobil bietet Ott eine umfangreiche Auswahl an hochwertigen und durchdachten Produkten, die speziell für unterwegs entwickelt wurden und erholsamen Schlaf garantieren. Clubmitglieder erhalten 10% Rabatt.

Ott's Traumwelt GmbH
www.wohnmobilmatratzen-ott.de

SMART VERNETZT



50 Euro Cashback

Die Vernetzung von Wohnwagen und Wohnmobil mit dem Smartphone ermöglicht Nahfeldkommunikation per Bluetooth sowie Fernabfrage über das Internet. Clubmitglieder erhalten eine einmalige Erstattung von 50 Euro von E-Trailer.

E-Trailer B.V.
www.e-trailer.nl

HYGIENISCH SAUBER



10% Rabatt

awiwa® ist Experte für die Herstellung von mikrobiologischen Reinigern. Diese nutzen die positiven Eigenschaften natürlicher Mikroorganismen, um organische Verschmutzungen nachhaltig zu beseitigen. Clubmitglieder erhalten 10% Rabatt.

Lucaro GmbH
www.awiwa.eu

STELLPLATZSUCHE



25% Rabatt

BORDATLAS ist die beliebte Stellplatzsuche der Fachzeitschrift Reisemobil Caravan. Sie finden dort 7.400 Stellplätze in Deutschland und Europa, die von der Redaktion jährlich auf einen topaktuellen Stand gebracht werden.

Dolde Medien Verlag GmbH
www.bordatlas.de

SKANDINAVIEN-GUIDE



10% Rabatt

Der 116 Seiten starke Ratgeber NordCamper ist der einzige Camping-Guide für Skandinavien und richtet sich vornehmlich an Reisende mit dem Wohnmobil, aber auch mit dem Wohnwagengespann. Clubmitglieder erhalten 10% Rabatt auf das gesamte Sortiment im Nordis-Webshop.

Nordis Verlag GmbH
www.skandinavien.de

SCHLAFEN WIE ZU HAUSE



10% Rabatt

Egal ob mit Rundungen, Ecken oder Schrägen, für ein Hochbett, Queensbett oder im Alkoven – wir fertigen ganz individuell die optimale Matratze für Ihre Bedürfnisse innerhalb von ca. 7 Arbeitstagen, nach Absprache auch in 24 Stunden. Clubmitglieder erhalten 10% Rabatt auf das Sortiment.

Ott's Traumwelt GmbH
www.mobilmatratzen.de

KOMPAKT GEKÜHLT



10% Rabatt

Die weltweit kleinste und leichteste Klimaanlage ist energieeffizient, stromsparend, kompakt gebaut und hat sechs Kühlstufen sowie einen praktischen Schlafmodus, um zusätzlich Energie zu sparen. Clubmitglieder erhalten 10% Rabatt.

Titan Technology GmbH
www.titan-tech.de

FALTBAR & KOMPAKT**5 % Rabatt**

Der STEEREON B25 vereint die Vorteile eines Kompaktrads (Komfort und Sicherheit) mit denen eines Faltrads (Packmaß) und ist somit die ideale Wahl für Camper und Outdoor-Liebhaber. Clubmitglieder bekommen einen Rabatt in Höhe von 5 %.

PLEV Technologies GmbH
www.steereon.com

DAS PERFEKTE DACHZELT**5 % Rabatt**

Für Reisende und Entdecker: Egal, ob Sie mit der Familie übers Wochenende in die Natur reisen oder mit dem Geländewagen entlegene Orte erkunden wollen. Clubmitglieder erhalten 5 % Rabatt auf die Produkte von iKamper.

iKamper Deutschland
www.ikamper.de

40 JAHRE ERFAHRUNG**10 % Rabatt**

Egal ob Wasserentkeimung, Tankreinigung, Fahrzeugpflege oder Toilettenhygiene – für jeden Anwendungsbereich haben wir mit MultiBox, MultiSil, MultiNox, MultiSan und MultiMan das passende Produkt. Clubmitglieder erhalten 10 % Rabatt im Webshop.

Volker Gosewinkel GmbH
www.multiman.de

PLATZSPARENDE VERSTAULÖSUNG

Mit dem silwy® Magnetsystem bleibt alles fest an seinem Platz – auch bei Bremsmanövern oder holpriger Fahrt. Schluss mit Klappern, Schluss mit Platzproblemen! Magnet im Produktboden + metallischer Gegenpol = sicher fixiert – rückstandslos, rostfrei, immer wieder verwendbar! Clubmitglieder erhalten 10 % Rabatt.

silwy MAGNETIC SYSTEM
www.silwy.de

**10 % Rabatt****CAMPING ZUM AUFKLAPPEN**

Faltbare Anhängerzelte, hochwertige Autodachzelte und komplett ausgestattete Campinganhänger mit montiertem Zelt. Großzügiger Platz zum Schlafen und Kochen, ausgestattet mit Panoramafenstern und durchdachtem Zubehör für maximalen Komfort unterwegs. Clubmitglieder erhalten 5 % Rabatt.

CAMPWERK GmbH
www.campwerk.de

**5 % Rabatt**



Foto: 50plus Campingpark Faching

Die Mischung macht's

Das grüne Herz der Steiermark schlägt ruhig, kräftig und vielseitig. Genau darin liegt der Reiz des Murtals: Es bietet Natur, Bewegung, Kultur, Kulinarik und Camping in unterschiedlichen Facetten – und im Murtal ist diese Mischung besonders gelungen.

Autor: Raymond Eckl | Fotos: Erlebnisregion Murtal

Die Steiermark trägt ihren Beinamen nicht ohne Grund: Sie ist das grüne Herz Österreichs. Und wer dieses Herz so richtig schlagen hören will, findet im Murtal den idealen Ausgangspunkt. Hier verbindet sich die Weite des Tales mit sanften Almen, dunklen Wäldern, klaren Seen und einer überraschend vielfältigen Genussskultur. Das Murtal ist keine Region der lauten Gegensätze, sondern eine Landschaft der gelungenen Mischung: Ruhe und Aktivität, Natur und Komfort, Radfahren und Wandern, Familienurlaub und entspannte Auszeit für Erwachsene.

Gerade für mobile Gäste, die mit Wohnwagen oder Wohnmobil anreisen, zeigt sich diese Vielfalt besonders deutlich. Zwei Konzepte stehen sinnbildlich für die Bandbreite der Region. In Faching richtet sich ein 50plus- und Adults-only-Angebot an Gäste, die bewusst Ruhe, Qualität und Erholung suchen. Hier geht es nicht um Animation, sondern um Ankommen. Campinggäste finden einen Platz, der Gelassenheit ausstrahlt: morgens der Blick ins Grüne, tagsüber Ausflüge in die Umgebung, abends ein Glas Wein oder ein regionales Gericht in entspannter Atmosphäre.



Foto: 50plus Campingpark Fischening

Die 170m² Stellplätze direkt beim neuen Sanitärgebäude bieten einen wunderschönen Panoramablick.

Das Konzept spricht Menschen an, die gerne selbstbestimmt reisen, Komfort schätzen und die Region in ihrem eigenen Tempo, unabhängig und mit viel persönlicher Freiheit entdecken möchten.

Ganz anders, aber ebenso stimmig, präsentiert sich die Murinsel als Campingplatz für Familie und Hund. Hier darf Urlaub lebendig sein. Kinder haben Raum, sich zu bewegen, Hunde gehören selbstverständlich dazu, und die Nähe zur Mur schafft jene natürliche Leichtigkeit, die Campingferien so besonders macht. Während die einen am Wasser entspannen, starten andere zu einer Radtour, einem Spaziergang oder einem Tagesausflug. Die Murinsel zeigt: Familienurlaub muss nicht kompliziert sein, wenn Umgebung,

Infrastruktur und Natur auf entspannte Weise zusammenspielen und Familien vor Ort alles finden, was sie für erholsame Urlaubstage brauchen.

Das verbindende Element der Campingwelten ist die Lage im Murtal. Der breite Talboden macht vieles einfach erreichbar, ohne dass man auf landschaftliche Abwechslung verzichten muss. Besonders wichtig ist dabei das Radknotensystem. Es erschließt die Region auf eine unkomplizierte und flexible Weise. Statt starrer Routen können Radfahrerinnen und Radfahrer ihre Touren nach Lust, Kondition und Wetter zusammenstellen. Wer gemütlich unterwegs sein möchte, rollt auf genussvollen Strecken durch das Tal, vorbei an Wiesen, Dörfern, Höfen und Einkehrmöglichkeiten.



Foto: Velo Murtal

Mit dem österreichweit einzigartigen Radknotensystem das Murtal entdecken.



Foto: Michael Königshofer

Bei einer Bike & Hike Genussstour den Ausblick vom Tremmelberg genießen.



Foto: 50plus Campingpark Fischening

Natürlich baden und entspannen: Der biologische Schwimmteich im 50plus Campingpark Fischening lädt zu erfrischenden Momenten mitten im Grünen ein.

Das ist Radfahren ohne Leistungsdruck, mit vielen Entdeckungen am Wegesrand.

Gleichzeitig bietet die Region auch für sportlichere Gäste reichlich Möglichkeiten. Mountainbike-Strecken führen hinaus aus dem Tal, hinein in Wälder, auf Höhen und zu Aussichtspunkten, an denen die ganze Kraft dieser Landschaft sichtbar wird. Auch hier ist die Mischung entscheidend: Das Murtal ist nicht nur gemütlich und nicht nur sportlich. Es kann beides. Ein Vormittag auf dem E-Bike, ein Nachmittag am See, am nächsten Tag eine

anspruchsvollere Tour – die Region lässt Spielraum und zwingt niemandem ein einziges Urlaubstempo auf.

Besonders reizvoll ist das Thema Hike & Bike. Dabei werden Radfahren und Wandern so kombiniert, dass auch Campinggäste ohne großen Aufwand aktiv sein können. Ein schönes Ziel am Talboden ist die Ruine Eppenstein. Sie lässt sich gut in einen Ausflug integrieren und verbindet Bewegung mit Geschichte. Wer dort unterwegs ist, spürt schnell, wie nah im Murtal Natur- und Kulturerlebnis beiein-

anderliegen. Die Wege sind überschaubar, die Eindrücke nachhaltig: alte Mauern, weite Blicke, Wald, Tal und die Ruhe einer Landschaft, die nicht inszeniert wirken muss.

Für Camper, die etwas höher hinaus möchten, bieten sich die Winterleitenseen an. Sie sind je nach Ausgangspunkt mit dem Auto oder mit dem E-Bike erreichbar und belohnen mit alpiner Stimmung, klarer Luft und einer besonderen Stille. Hier verändert sich die Wahrnehmung der Region: Das Murtal ist plötzlich nicht mehr nur



Foto: Abtei Seckau

Die Benediktinerabtei Seckau lädt zu einem Besuch ein.



Foto: Karl Steinegger

Der Winterleitensee im Murtal ist ein wunderschönes Ausflugsziel und echtes Naturjuwel. Die urige Winterleitenhütte lädt zur gemütlichen Einkehr mit feinen regionalen Köstlichkeiten ein.

Darf natürlich bei einem Steiermark Urlaub nicht fehlen – das berühmte „steirische Backhendl“



Fotos: 50plus Campingpark Fösching



Oder natürlich eine herzhafteste Jause mit einem guten Schluck Bier.

• **50plus Campingpark Fischening**

Adults only – keine Hunde
www.camping50plus.com

• **Camping Murinsel**

Familien camping – Hunde willkommen
www.camping-murinsel.at

• **Erlebnisregion Murtal / Steiermark**

Die Mischung macht's
www.murtal.at



Foto: Petra Nestelbacher

Talraum, sondern Eingang in eine Bergwelt, die Kraft und Erholung zugleich vermittelt. Eine Wanderung rund um die Seen oder eine Pause am Ufer macht deutlich, warum viele Gäste immer wieder in diese Gegend zurückkehren.

Auch Seckau ist ein lohnendes Ziel für Hike & Bike. Das Kloster Seckau setzt einen kulturellen Akzent, der hervorragend zur natürlichen Umgebung passt. Die mächtige Anlage erzählt von Geschichte, Spiritualität und Handwerkskunst. Wer mit dem Rad anreist oder die Tour mit einem Spaziergang verbindet, erlebt Seckau nicht als isolierte Sehenswürdigkeit, sondern als Teil einer gewachsenen Kulturlandschaft. Ähnlich verhält es sich mit dem Ingeringsee. Er ist ein Ziel für alle, die Wasser, Wald und Bergkulisse suchen, ohne den Charakter eines stillen Naturraums zu verlieren.

Nach Bewegung und Natur gehört im Murtal das Kulinarium unbedingt dazu. Die steirische Küche ist bodenständig, aber keineswegs schlicht. Sie lebt von guten Produkten, regionaler Verankerung und einer eigenen Aromatik. Zwei Zutaten stehen dabei besonders für die Region und ihr Umfeld: Zirbe und Kürbiskernöl. Die Zirbe bringt den Duft der Berge auf den Teller und ins Glas – als Likör, Brand, Sirup oder feine Note in kreativen Spezialitäten. Kürbiskernöl wiederum ist ein steirischer Klassiker, dunkelgrün, nussig

und unverwechselbar. Es veredelt Salate, Suppen, Aufstriche und sogar Desserts.

Gerade Campinggäste schätzen diese kulinarische Nähe. Man kann auf Märkten einkaufen, regionale Produkte mitnehmen oder in Gasthäusern einkehren, die noch wissen, woher ihre Zutaten stammen. Ein einfacher Salat mit Kürbiskernöl, ein Gericht mit heimischem Fleisch, Käse aus der Umgebung oder ein Dessert mit Zirbennote – das Kulinarium macht die Landschaft schmeckbar. Es ist kein Zusatzprogramm, sondern Teil der Reise.

So entsteht im Murtal ein Urlaub, der viele Bedürfnisse zusammenführt. Wer Ruhe sucht, findet sie im Adults-only-Konzept in Fischening. Wer mit Kindern und Hund reist, findet auf der Murinsel einen passenden Platz mit viel Raum für gemeinsame Urlaubstage. Wer gern radelt, profitiert vom Radknotensystem und kann die Umgebung auf gut angebundenen Strecken entdecken. Wer mehr will, kombiniert Rad und Wanderung zu Hike & Bike. Und wer genießen möchte, entdeckt eine Küche, die mit Zirbe, Kürbiskernöl und regionaler Gastlichkeit unverwechselbar steirisch ist.



Foto: 50plus Campingpark Fischening / Victoria Thaller

Düsseldorf: Das ist unsere Natur!

Wenn Sie an die Heimat des CARAVAN SALON denken, kommen Ihnen vielleicht zunächst mondänes Shopping, renommierte Kunst oder Altbierbrauereien in den Sinn. Doch Düsseldorf hat überraschend viel Erholung im Freien zu bieten.





Wussten Sie, dass Düsseldorf zu den grünsten Metropolen Europas zählt? Rund die Hälfte des Stadtgebiets besteht aus weitläufigen Frei- und Naturräumen. Darunter sind großzügige Parkanlagen, dichte Wälder, idyllische Rheinauen, Seenlandschaften sowie landwirtschaftlich geprägte Flächen am Stadtrand.

Ob ein Spaziergang am Rheinufer, eine Radtour durch die Auen oder eine entspannte Pause in einer der zahlreichen Parkanlagen: Die Stadt eröffnet vielfältige Möglichkeiten, Ruhe und Landschaft zu genießen. Damit ist Düsseldorf nicht nur während der Messezeit eine Reise wert, sondern eignet sich ganzjährig für einen Caravaning-Urlaub – mit einer fast einzigartigen Verbindung aus lebendiger Großstadtatmosphäre und wohltuendem Naturerlebnis.

Nordpark: Direkt am Messegelände

Der Nordpark zählt zu den schönsten Parkanlagen Düsseldorfs und verbindet großzügige Rasenflächen und geometrisch gestaltete Beete mit verspielter Gartenarchitektur. Hier können Sie, nur wenige Schritte von Rhein und Messegelände entfernt, bei einem Spaziergang entspannen. Besonders bekannt ist der Nordpark für seinen Japanischen Garten, der mit geschwungenen Brücken, kleinen Wasserläufen und sorgfältig arrangierten Pflanzen japanische Gartenkunst nach Düsseldorf bringt.

Beim Schlendern durch den Park lassen sich zudem beeindruckende Skulpturen internationaler Künstlerinnen und Künstler entdecken, die immer wieder Akzente im Grünen setzen. Aber auch abseits der Naturflächen gibt es viel zu entdecken. Im Aquazoo Löbbecke Museum können über 570 Tierarten bestaunt werden, deren Lebensräume eng mit dem Wasser verbunden sind.

Durch die unmittelbare Nähe zur Messe ist der Park für Gäste des CARAVAN SALON leicht erreichbar. Vom Gelände aus gelangt man in wenigen Minuten zu Fuß oder mit dem Fahrrad in die Anlage. So bietet der Nordpark eine ideale Möglichkeit, nach dem Messebesuch eine der vielen ruhigen Seiten Düsseldorfs kennenzulernen.

Unterbacher See: Freizeitrevier am Wasser

Wer mit dem Freizeitfahrzeug unterwegs ist, findet rund um den Unterbacher See einige Stellplätze für eine entspannte Auszeit in der Natur. Der Unterbacher See zählt zu den beliebtesten Naherholungsgebieten der Region und bietet Naturerlebnis und Wassersport am Stadtrand von Düsseldorf. Der rund 88 Hektar große See mit ausgezeichneter Wasserqualität und einer Länge von etwa zweieinhalb Kilometern lädt zum Schwimmen, Segeln und Stand-up-Paddling ein. Zwei Strandbäder, eine Segelschule sowie Tret- und Segelbootverleihe sorgen für ein abwechslungsreiches Freizeitangebot am Wasser.

Rund um den See erstreckt sich zudem ein etwa 15 Kilometer langes Netz aus Rad- und Wanderwegen, das ideale Bedingungen für Spaziergänge, Joggingrunden oder Fahrradtouren bietet. Dabei wechseln sich offene Uferbereiche mit geschützten Zonen ab, in denen zahlreiche Wasservögel und seltene Pflanzenarten beheimatet sind.



Foto: Visit Düsseldorf

Besonders bekannt ist der Nordpark für den Japanischen Garten, der an ruhigen Tagen eine meditative Stimmung ausstrahlt.

Auch abseits der Outdoor-Aktivitäten bietet das Gebiet mit seinen rund 200 Hektar vielfältige Möglichkeiten zur Erholung. Besonders in den frühen Morgenstunden zeigt sich die Landschaft von ihrer stillen Seite, während Grillplätze, Biergärten, die Hafenterrasse mit Restaurant oder das Strandcafé mit schwimmender Seeterrasse zum Verweilen einladen.

Grafenberger Wald: Düsseldorfs grüne Oase

Der Grafenberger Wald zählt zu den größten zusammenhängenden Waldgebieten Düsseldorfs. Mit seinen weitläufigen Wegen bietet er eine ideale Möglichkeit,

dem städtischen Trubel zu entfliehen und zu jeder Jahreszeit die Natur zu genießen.

Das rund 100 Hektar große Gebiet bietet eine abwechslungsreiche Landschaft aus dichten Wäldern mit alten Buchen, Eichen und Ahornbäumen, offenen Wiesen und kleinen Bächen. Gut ausgeschilderte Wander-, Rad- und Reitwege ermöglichen sowohl Einsteigern als auch Fortgeschrittenen passende Touren.

Ein besonderes Highlight ist der Wildpark, in dem sich heimische Tierarten wie Rehe, Rothirsche, Wildschweine und verschiedene Vogelarten beobachten lassen.



Campingplätze am Unterbacher See

Auf beiden Seiten des Unterbacher Sees befinden sich Campingplätze mit insgesamt ca. 550 Stand- und rund 70 Touristenplätzen. Während auf dem Campingplatz Süd überwiegend Saisoncamping angeboten wird, sind auf dem Campingplatz Nord in der Regel rund 70 Plätze für Touristen verfügbar, darunter 10 Standplätze direkt am Wasser.

www.underbachersee.de/camping

Mehrere Spielplätze und Picknickbereiche sorgen dabei für einen rundum gelungenen Familienausflug.

Auch kulturell hat der Grafenberger Wald ein echtes Highlight zu bieten, denn am Rand liegt die traditionsreiche Galopprennbahn, auf der seit dem 19. Jahrhundert Pferderennen stattfinden.

Urdenbacher Kämpe: Das Naturparadies am Rhein

Im Süden von Düsseldorf liegt mit der Urdenbacher Kämpe eines der wertvollsten Naturschutzgebiete am Niederrhein. Die besondere Auenlandschaft an einem Altrheinarm wird regelmäßig vom Fluss überflutet und bietet Lebensraum für eine beeindruckende Vielfalt an Pflanzen und Tieren.

Gut ausgebaute Wege führen durch Auwälder, Kopfweiden und Streuobstwiesen und laden zu Spaziergängen, Radtouren und Naturbeobachtungen entlang des historischen Altrheinverlaufs ein, der bis ins 14. Jahrhundert das Rheinbett bildete. Heute verlaufen die Wege entlang der



Weiter Blick über Düsseldorf vom Aussichtspunkt im Grafenberger Wald.

Foto: Düsseldorf Tourismus

Niederterrassenkante, unterhalb der sich Feuchtgebiete und Niedermooere ausgebreitet haben.

Gleichzeitig ist das Gebiet ein wichtiger Lebensraum für viele Tierarten. In den Obstwiesen mit rund 850 Birn- und 400 Apfelbäumen, fühlen sich Vögel wie der Steinkauz wohl. Auch Eisvögel, Wildgänse und Graureiher sind hier zu Hause, ebenso Säugetiere wie Wiesel, Iltis und Igel. Mit etwas Glück lassen sich sogar seltene Arten wie Wachtelkönig, Pirol oder Biber entdecken.

Zu jeder Jahreszeit entfaltet die Kämpe ihren eigenen Charakter. Im Frühjahr blühen die Obstbäume und die Zugvögel kehren zurück. Im Sommer prägen üppige Wiesen und eine artenreiche Tierwelt das Bild. Im Herbst leuchten die Landschaften in warmen Farben, während im Winter eine oft nebelverhangene und mystische Stimmung herrscht.

Diese Auenlandschaft ist in jedem Fall ein wunderbares Ziel für alle, die ihren Aufenthalt in Düsseldorf mit einem besonderen Naturerlebnis bereichern möchten.



Die Urdenbacher Kämpe ist bei vielen Menschen in der Umgebung immer noch ein Geheimtipp und eines der wertvollsten Naturschutzgebiete am Niederrhein.

Foto: eurotravel / iStock



Kochen im Camper: Schmeckt nach Abenteuer!

Draußen versinkt die Sonne feuerrot im Meer. Drinnen im Camper duftet es nach Rosmarin und Thymian, nach in Olivenöl geschmortem Gemüse und anderen Zutaten, die man bei einem Bummel über den Markt gekauft hat. Kochen im Camper macht Spaß und entschleunigt. Und das, obwohl man mit deutlich weniger Platz, Stauraum und Küchengeräten als zu Hause auskommen muss. Doch mit ein paar Tipps und Tricks geht alles schnell von der Hand.

„Es braucht keine große Küche, nur die richtigen Ideen...“



Im Urlaub soll alles unbeschwert und leicht sein. Das funktioniert am besten, wenn Platz und Ressourcen an Bord effizient genutzt werden. Überflüssiges kann daheimbleiben. Zur Grundausrüstung im Camper gehören bruchsicheres Geschirr, Gläser und Tassen, Besteck, Rührlöffel, Pfannenheber etc. sowie ein bis zwei Töpfe, eine Pfanne oder ein Wok. Normales Kochgeschirr ist meist sehr sperrig, besser sind leichte, stapelbare Töpfe mit abnehmbaren Griffen, die es oft im Set gibt. Besonders transportfreundlich sind durch eine Silikonwand faltbare Töpfe, Pfannen und Wasserkessel, sie lassen sich auch in flachen Schubladen verstauen. Clever für kleine Bordküchen sind multifunktionale Kochgeräte, also ein Topf, bei dem der Deckel gleichzeitig als Teller dient oder in dem ein herausnehmbares (Falt-)Sieb integriert ist. Heißes Wasser für Kaffee oder Tee muss nicht zwingend im Wasserkessel erhitzt werden, ein kleiner kompakter Topf tut es auch.

Damit während der Fahrt nichts verrutscht, klappert oder gar zu Bruch geht, sollten Geschirr und Gläser durch Halterungen aus Schaumstoff gesichert werden. Töpfe stellt man auf Antirutschmatten, die man individuell zuschneiden kann. Für Ordnung in der Besteckschublade sorgen Schubladeneinteiler aus Kunststoff. Beim Abwasch ist festes Spülmittel in Form einer Seife eine prima Alternative. Damit verzichtet man auf Plastikflaschen (die auslaufen können), spart Plastikmüll und Gewicht. Ein sperriges Abtropfgestell ist schwer zu verstauen, eine faltbare, waschbare und superleichte Abtropfmatte erfüllt

denselben Zweck. Wer nicht im Camper spülen möchte, braucht eine Spülschüssel. Im Zubehörhandel gibt es eine breite Auswahl an faltbaren Schüsseln, die nach ihrem Gebrauch platzsparend verstaut werden können. Ein Tipp: Auch wenn es nach dem Essen gerade so gemütlich ist - wasser- und ressourcenschonender spült es sich, wenn man Essensreste nicht antrocknen lässt, sondern zügig abwäscht.

Die Grundausrüstung

Ein Morgen ohne eine Tasse vom Lieblingskaffee? Das Frühstücksei ohne eine Prise Salz? – Oh nein, das verdirbt einem doch glatt die Urlaubsstimmung! Deshalb gehört eine Grundausrüstung an haltbaren, gut zu lagernden Lebensmitteln immer mit an Bord. Dazu zählen Kaffee oder Tee, Müsli oder Haferflocken, Konfitüre und Honig, Pasta, Couscous oder Reis, Dosen-tomaten, Hülsenfrüchte in Dosen, Essig und Öl in kleinen Fläschchen, Salz und

Pfeffer und weitere Gewürze. Praktisch für Letztere sind Mehrfach-Gewürzspender oder Gewürzsets in magnetischen Minidöschen, die an der Wand oder am äußeren Unterboden der Küchenschränke angebracht werden können. Essensreste oder angebrochene Vorräte kommen in transparente, mit einem Deckel verschließbare Kunststoffdosen. Noch platzsparender sind wiederverwendbare Aufbewahrungsbeutel mit luft- und flüssigkeitsdichten Verschlüssen. Obst und Gemüse mag es gern luftig, hierfür eignen sich Baumwollnetze, die an Wandhaken aufgehängt werden und gleichzeitig für den nächsten Einkauf genutzt werden können.

Kochen im Freien

Das weiß schon jedes Kind: Draußen schmeckt es einfach besser. Warum das Schnippeln und Brutzeln also nicht ins Freie verlagern? So kann man das schöne Wetter gleich doppelt genießen!



Illustration: Bitler, istock

Foto: mivetto, istock

Der Klassiker der Outdoor-Küche ist natürlich das Kochen am offenen Lagerfeuer. Wichtig dabei sind eine sichere Feuerstelle und hitzebeständiges Equipment. Schmorgerichte gelingen am besten in gusseisernen Töpfen (Dutch Oven), die allerdings sehr schwer sind. Ein Leichtgewicht ist dagegen ein Grillrost, der direkt über dem Feuer platziert wird und auf dem sich Fleisch, Fisch oder Gemüse garen lassen. Sogar Kaffee gelingt am Lagerfeuer, wenn man – wie in Skandinavien üblich – grob gemahlenes Kaffeepulver und Wasser in einen Topf gibt, über dem Feuer aufkocht und kurz ziehen lässt.

Wo offenes Feuer verboten ist, kommt ein Outdoor-Gaskocher mit ein oder zwei Brennern zum Einsatz, der entweder an eine Propan- oder Butangasflasche angeschlossen oder mit einer austauschbaren Gaskartusche betrieben wird. Gerade in Küstennähe ist ein Windschutz nützlich, der verhindert, dass die Flamme ausgeblasen wird. Um Verletzungen vorzubeugen, unbedingt darauf achten, dass der Gaskocher auf einer stabilen Unterlage steht, also z. B. der Campingtisch nicht wackelt.

Kochfelder im Wohnmobil

Im Camper gestaltet sich das Kochen ein wenig komfortabler. In den meisten Wohnmobilen ist von Werk aus ein Gaskochfeld mit zwei oder drei Brennern eingebaut, oft

mit elektronischer Zündung. Gaskocher heizen das Kochgut schnell auf und lassen sich präzise regulieren, außerdem wird für den Betrieb kein 230-Volt-Stromanschluss benötigt.

Wer Wert darauf legt, dass das Kochfeld im Camper optisch wie das zu Hause aussieht, sollte ein Gas-Cerankochfeld wählen. Das ist schick und lässt sich durch die glatte Oberfläche besser reinigen als ein normales Gaskochfeld, die Speisen benötigen zum Garen aber etwas länger.

Wie ein Profi kocht es sich mit einem Induktionskochfeld. Die Kochfelder lassen sich besonders schnell aufheizen, sparen also Energie und Zeit. Allerdings nur, wenn man auf dem Stell-/Campingplatz mit ausreichend Landstrom versorgt ist oder eine leistungsstarke Batterie und einen Wechselrichter eingebaut hat, der den 12 Volt Batteriestrom in 230 Volt umwandelt. Sogenannte Hybrid-Kocher sind mit einem Induktionskochfeld und ein oder zwei Gaskochfeldern ausgestattet, so kann man die Energiequelle je nach Situation wählen.

In den letzten Jahren stieg die Nachfrage nach gasfreien Wohnmobilen. Hier kommen neben Induktionskochfeldern oft Diesel-Cerankochfelder zum Einsatz, bei denen ein Dieselmotor die Glaskeramik-

Kochfläche erhitzt. Gespeist wird er durch den eh schon vorhandenen Dieseltank. Zum Fahren, Heizen und Kochen wird also derselbe Brennstoff verwendet. Praktisch! Ein Tipp, der die Sicherheit erhöht: In Herdnähe sollte stets eine Löschdecke und/oder ein Feuerlöscher deponiert sein. In manchen Ländern ist dieser sogar Pflicht.

Praktische One-Pot-Gerichte

Im Urlaub möchte niemand stundenlang am Herd stehen. Ideal für unterwegs sind schnelle, schmackhafte Gerichte, die unkompliziert zubereitet werden und bei denen auch das Aufräumen und der Abwasch fix erledigt sind. Eine Methode, die wie für die Campingküche geschaffen scheint, ist das One-Pot-Kochen. Heißt, alle Zutaten kommen nacheinander in einen Topf und werden unter Rühren zusammen gegart. Damit dies gelingt, sollte der Topf eher groß und breit als hoch und schmal sein, damit sich die Zutaten gut vermischen. Was ist beim One-Pot-Kochen noch zu beachten?

Clever geplant, lecker gekocht

Gute Vorbereitung ist auch hier der Schlüssel zum Erfolg. Alle Zutaten sollten bereitstehen. Zwiebeln fein hacken, Gemüse mundgerecht zerkleinern. Zuerst die Zwiebeln in Öl oder Butter anschwitzen, dann das Fleisch und kurz danach das Gemüse und die Gewürze hinzufügen. Dabei das Rühren nicht vergessen. Die Nudeln in den Topf geben und mit Flüssigkeit (Wasser, Brühe, gestückelte Dosentomaten) aufgießen. Bei mittlerer Hitze unter häufigem Rühren köcheln lassen, bis alles bissfest gegart ist. Wenn nötig, noch etwas Flüssigkeit dazugießen. Darauf achten, dass nichts am Topfboden ansetzt. Häufiges Rühren ist das A und O! Zum Schluss mit Salz und Pfeffer abschmecken und nach Belieben mit Crème fraîche, Sahne, gehackten Kräutern verfeinern. Angedickt werden müssen One-Pot-Gerichte meist nicht, die enthaltene Stärke bindet die Flüssigkeit.

Die Autorin

Heike Kügler-Anger ist freie Autorin u. a. für die Caravaningbranche und hat zahlreiche Kochbücher veröffentlicht. Unter dem Pseudonym H. K. Anger schreibt sie Krimis. In Kooperation mit ihrem Ehemann berichtet sie auf www.traumfaehrten.de über ihre Abenteuer mit dem Wohnmobil.

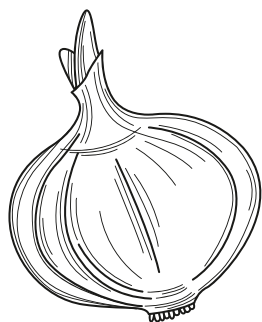
Mehr Infos auch auf:

www.facebook.com/Traumfaehrten
www.instagram.com/traumfaehrten/
www.youtube.com/@Traumfaehrten



Illustration: sv_sunmylistock

Foto: nerudol, istock

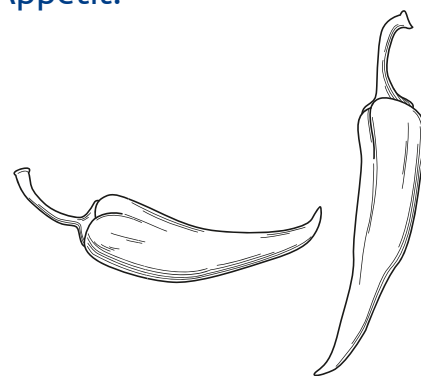


Mexikanischer Feuertopf für zwei

- 250 g Hackfleisch oder Veggie Hack
- 1 mittelgroße Zwiebel
- 1–2 Knoblauchzehen
- Olivöl
- 1 große rote Paprika
- 1 fein gehackte Chili
- 250 g halbierte Datteltomaten
- 6 Champignons
- 1 kleine Dose Mais
- 1 Dose gestückelte Tomaten (400 g)
- 1 Dose Kidneybohnen (400 g)
abgetropft
- 250 g Makkaroni
- 400 ml Wasser oder Brühe
- Salz, Pfeffer, Paprikapulver,
½ TL Kräuter der Provence
- Crème fraîche, Kräuter zum
Verfeinern

Den Feuertopf, wie im Text auf Seite 42 beschrieben, zubereiten. Zum Abmessen der Flüssigkeit die leere Tomatendose nutzen, randvoll füllen. Das Gericht mit einem Drittel der Flüssigkeit angießen, den Rest während des Kochens unter Rühren dazugeben, damit nichts am Topfboden ansetzt. Einplanen, dass Nudeln bei dieser Zubereitungsart etwas länger als auf der Packung angegeben benötigen.

Guten Appetit!



Faszination Erdgeschichte erfahren

Die Vulkaneifel zieht Reisende mit ihrer kraftvollen Natur und den eindrucksvollen Spuren uralter Vulkanausbrüche in den Bann. Erdgeschichte wird entlang der Deutschen Vulkanstraße lebendig und lädt zum Staunen ein. Autor Klaus-Peter Hausberg nimmt uns mit auf seine persönliche Reise durch diese außergewöhnliche Region.

Text und Fotos: Klaus-Peter Hausberg | www.ferienstrassen.info



Blick auf ein Maar der Vulkaneifel. Die „Augen der Eifel“ zählen zu den eindrucksvollsten Zeugnissen des Vulkanismus in Deutschland.



Historische Basaltmühlsteine, die Ihnen überall in der Vulkaneifel begegnen, erinnern an die jahrhundertlange Tradition des Basaltabbaus und der Steinverarbeitung in der Region.

Meine Tour entlang der 280 km langen Deutschen Vulkanstraße führte mich im Rahmen meiner GRAND TOUR drei Wochen durch die Eifel und zu all den Orten, die mir einen Einblick in den Vulkanismus und seine Folgen in dieser Region geben. Mein Tipp: Informiert euch im Vorfeld eurer Tour auf der Internetseite zur Deutschen Vulkanstraße. Dort bekommt ihr interessante Informationen zu dem Sehens- und Erlebenswerten entlang der Route.

Der offizielle Startpunkt der Deutschen Vulkanstraße ist am Erntekreuz am Laacher See, wo man sich auf einer ersten Info-Tafel über die Route informieren kann. Hier durchquere ich das „Tor zur Route“, zwei große Basaltsteine mit dem Schriftzug der Route.

Lava-Dome und Vulkanbrauerei

Ich empfehle euch, bevor ihr dem Routenverlauf folgt, einen Besuch des Lava-

Dome in Mendig sowie des Vulkanpark-Infozentrums in Plaidt. Dort bekommt ihr einen sehr informativen und spannenden Einblick in den Vulkanismus in der Region – insbesondere in den letzten Vulkanausbruch vor knapp 13.000 Jahren.

Besonders faszinierend war für mich der Besuch in den Lavakellern. Rund 30 Meter unterhalb der Stadt Mendig befindet sich ein Labyrinth aus Stollen und Schächten auf einer Fläche von fast drei Quadratkilometern, entstanden durch den Basaltabbau im späten Mittelalter. Weil die Temperatur dort permanent um die 6 bis 9 Grad liegt, nutzten im 19. Jahrhundert bis zu 28 Brauereien diese Keller als Gär- und Lagerkeller. Mendig trug daher den Beinamen „Bierbrauerstadt“. Bei meinem Besuch war es an dem Tag sehr heiß, und so habe ich im Biergarten das leckere Bier und die wirklich hervorragenden Speisen genossen. Ich kann euch den Besuch sehr empfehlen.

Maria Laach und der Laacher See

Maria Laach wurde 1093 durch den Pfalzgrafen Heinrich II. gegründet. Durch die Wiederbesiedlung durch Benediktinermönche im Jahr 1892 wurde die Abtei zu einem wichtigen Zentrum für geistige, künstlerische und handwerkliche Betätigung. Beim Bau der Abteikirche wurden hauptsächlich vulkanische Gesteine der



Die Benediktinerabtei Maria Laach zählt zu den bedeutendsten romanischen Bauwerken Deutschlands.



Das Römerbergwerk Meurin bei Kretz – eines der größten nördlich der Alpen – vermittelt eindrucksvoll, wie der wertvolle Tuffstein vor 2.000 Jahren abgebaut wurde.

Die Maare der Vulkaneifel begeistern heute nicht nur als geologische Besonderheiten, sondern auch als beliebte Badeseen und Campingziele.



Die Maare & die Lavabombe Strohn

Die Maare der Vulkaneifel – kreisrunde Seen mit tiefem bis azurfarbenem Blau – werden auch die „Augen der Vulkaneifel“ genannt. Sie sind durch das Zusammenreffen von Magma und Wasser entstanden, bei dem es zu heftigen Explosionen kam. 77 Maare sind in der Vulkaneifel bisher nachgewiesen. Einige sind wassergefüllt, andere bereits verlandet oder nur noch als Senke erkennbar. Das Ulmener Maar ist mit rund 10.900 Jahren der jüngste Vulkan Deutschlands.

Die Dauner Maare – Schalkenmehrener, Gemündener und Weinfelder Maar – liegen wie an einer Perlenkette nebeneinander und zählen zu den bekanntesten Landschaften der Region. Eine geologische Besonderheit ist die Lavabombe von Strohn. Mit einem Durchmesser von fast fünf Metern und einem Gewicht von rund 120 Tonnen ist sie ein eindrucksvolles Zeugnis vulkanischer Aktivität. Sie entstand, als ein glühender Lavabrocken beim Ausbruch mehrfach hochgeschleudert wurde und dabei weitere Lavaschichten ansetzte.

Das Gerolsteiner Land

Auf meiner Tour entlang der Deutschen Vulkanstraße durchquerte ich auch das

Umgebung verwendet, wobei die Farbunterschiede bewusst zur Auflockerung der Wandflächen eingesetzt wurden. Wer heute die beeindruckende Landschaft rund um den Laacher See sieht, kann sich kaum vorstellen, dass hier vor knapp 13.000 Jahren der Laacher-See-Vulkan ausbrach. Ich habe die Umgebung mit dem E-Bike erkundet und den See umrundet. Immer wieder laden Sitzmöglichkeiten dazu ein, am Seeufer Rast zu machen.

Antike Bergwerke

Schon die Römer wussten die Schätze der Natur in der Region zu nutzen. Der hier abgebaute Tuffstein fand unter anderem

Verwendung im römischen Köln sowie in vielen weiteren Siedlungen und Bauwerken. Das Römerbergwerk Meurin ist Teil des größten römischen Untertage-Tuffsteinabbaugebietes nördlich der Alpen und vermittelt anschaulich, wie römische Bergarbeiter vor rund 2.000 Jahren arbeiteten.

Die Geschichte des Basaltabbaus reicht in der Region bis rund 7.000 Jahre zurück. Schon Kelten nutzten den Rohstoff, später wurde er über Jahrhunderte hinweg zu einem wichtigen Exportgut. Mühlsteine aus Mayen wurden in die ganze Welt geliefert.

Die Vulkanstraße

Länge: ca. 280 km, 39 Stationen entlang der Route, ideal für Freizeitfahrzeug, Auto oder Rad.

Auf der Seite vom Ferienstraßennetz findet ihr eine interaktive Karte zur Deutschen Vulkanstraße sowie den Hinweis zur Navigation der Outdoor-active App. So könnt ihr der Route mit eurem Smartphone folgen und die Highlights entlang der Strecke entdecken.

Mehr Informationen:

www.ferienstrassen.info/deutsche-vulkanstra%C3%9Fe



Sehenswertes entlang der Route: Das Krimihotel in Hillesheim und die beeindruckende Wingertsbergwand bei Mendig, die mächtige Ablagerungen vergangener Vulkanausbrüche zeigt.





Die eindrucksvolle Vulkanlandschaft der Eifel, die ihr auf der Deutschen Vulkanstraße erfahren könnt, begeistert mit tollen Ausblicken, gewaltigen Spuren vergangener Vulkanausbrüche und unzähligen Naturerlebnissen.

Fazit

Die Deutsche Vulkanstraße verbindet geologische, kulturhistorische und landschaftliche Highlights auf einzigartige Weise. Sie macht die Erdgeschichte der Eifel anschaulich erlebbar und bietet zahlreiche Möglichkeiten, die Region aktiv zu entdecken.



Erlebniswelten Grubenfeld bei Mayen – spannende Einblicke in die jahrtausendealte Geschichte des Basaltabbaus.

Gerolsteiner Land. Sehenswert sind dort unter anderem die Gerolsteiner Dolomiten sowie zahlreiche geologische Besonderheiten der Region. Von hier aus bieten sich Ausflüge zu weiteren Highlights an, darunter Vulkankuppen, Kraterlandschaften und sprudelnde Quellen.

Manderscheid – Endpunkt der Tour

Schlusspunkt meiner Tour ist Manderscheid. Im Maarmuseum bekommt man

noch einmal einen Einblick in die Erdgeschichte der Region. Zu den Highlights zählen das „Eckfelder Urpferdchen“ und weitere Fossilien aus dem Eckfelder Maar. Nicht weit entfernt lädt die Heidsmühle zum Ausklang der Tour ein. Und wenn man Manderscheid verlässt, bietet sich noch einmal eine wunderschöne Aussicht auf die Manderscheider Burgen – ein gelungener Abschluss dieser lehrreichen Reise.

CAMPING *beginnt*
MIT  **Berger**

Zum Onlineshop:



Besuche uns auf dem
Caravan Salon Düsseldorf
Halle 3, Stand A50

Wir freuen uns auf dich!

Viele spannende Angebote in über 100 Fachmärkten oder unter www.fritz-berger.de



Foto: Messe Düsseldorf / Binder

Die vielseitige Welt der Caravans

Wer mit dem Caravan reist, entscheidet sich bewusst für Flexibilität und Komfort. Das Zugfahrzeug ist im Alltag und auf Reisen nutzbar, während der Caravan am Urlaubsort zum eigenen Zuhause wird. Die Modell-Vielfalt ist dabei größer denn je!

Ein Caravan, oft auch Wohnwagen genannt, ist technisch gesehen ein Anhänger ohne eigenen Antrieb. Typisch sind ein oder zwei Achsen und Abmessungen von zwei bis viereinhalb Metern. Großraum-Ausführungen können bis zu 10 Meter lang sein.

Je nach Modell bietet er Schlafplätze, Küche sowie Bad mit Dusche und WC. Vom ultrakompakten Einsteigermodell über innovative Leichtbaukonzepte für kleinere Zugfahrzeuge bis hin zum großzügigen Luxuscaravan findet jeder Reisende sein Perfect Match.

Familien-Caravans

Familien-Caravans gelten als Raumwunder unter den Wohnwagen. Dabei überzeugt weniger die reine Größe als vielmehr die intelligente Raumaufteilung. Häufig befinden sich das Doppelbett der Eltern und die Etagenbetten der Kinder an



Ist das noch ein Freizeitfahrzeug oder schon ein Tiny House? Großraum-Caravans zeigen auf, wie stilvoll mobiles Wohnen sein kann.

Foto: Messe Düsseldorf / ctilmann

gegenüberliegenden Enden des Caravans, wodurch separate Rückzugsbereiche entstehen. Großzügige Sitzgruppen bieten Platz zum gemeinsamen Essen oder Spielen und lassen sich teilweise zu weiteren Schlafplätzen umbauen.

Auch beim Stauraum sind Familienmodelle bestens durchdacht. Clever integrierte Schränke oder Außenfächer schaffen ausreichend Platz für Gepäck, Sportausrüstung oder Spielzeug. Wohnwagen für Familien sind häufig auf praxistaugliche Inneneinrichtungen und ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis ausgelegt.

Benötigte Führerscheine

- Führerschein Klasse 3 (vor 1999): Erlaubt ist das Fahren aller Pkw-Wohnwagen-Kombinationen, theoretisch bis 18,7 t Gesamtgewicht. Relevant sind die heutigen Führerscheinklassen BE und C1E, in die die alte Klasse übertragen wird.
- Führerschein Klasse B (seit 1999): Erlaubt sind Gespanne bis 3,5 t Gesamtkombinationsgewicht (zulässige Gesamtmasse von Zugfahrzeug + Anhänger).
- Erweiterung B96: Für Wohnwagen-Gespanne mit 3,5 bis 4,25 t Gesamtkombinationsgewicht kann die Erweiterung B96 erworben werden.

Mehr Informationen finden Sie unter: www.caravaning.info

Luxuriöse Großraum-Caravans

Großraum-Caravans beeindruckend durch ihr attraktives Design und sind meist an ihrer Doppelachse zu erkennen. Sie bieten viel Platz, eine hochwertige Ausstattung und hohen Reisekomfort, selbst bei winterlichen Temperaturen. Großzügige Wohn- und Schlafbereiche, komfortable Küchen sowie moderne Bäder schaffen das Wohngefühl eines kleinen Apartments.

Die meisten Modelle verfügen über edle Materialien im Innenraum und modernste Technik mit guter Isolierung, Fußbodenheizung oder Warmwassersystemen. Dank separater Schlafbereiche eignen sich diese Caravans sowohl für anspruchsvolle Paare als auch für Familien mit mehreren Kin-

Beratung, Probefahren, Vergleichen: Der passende Familien-Caravan wird am besten gemeinsam und live auf dem CARAVAN SALON entdeckt.



Foto: Messe Düsseldorf

dern. Aufgrund ihres hohen Gewichts wird ein leistungsstarkes Zugfahrzeug benötigt.

Leichtgewichtige Touring-Caravans

Diese Wohnwagen verbinden kürzere Abmessungen mit moderner Leichtbauweise und hoher Alltagstauglichkeit. Durch ihr geringes Gewicht und die wendige Bauform lassen sie sich einfach rangieren und mit kleineren Fahrzeugen oder Elektroautos ziehen. Damit eignen sie sich besonders für flexible Rundreisen mit häufigen Ortswechseln.

Trotz ihrer Größe bieten Touring-Caravans

alles Wichtige für einen entspannten Urlaub. Küchenzeile, Waschraum, Sitzgruppe und praktische Stauraumlösungen sorgen für Komfort. Viele Modelle verfügen zudem über clevere Details wie ein Hubdach für bessere Aerodynamik, einen geringeren Kraftstoff- oder Akkuverbrauch sowie mehr Stehhöhe am Stellplatz.

Caravans für Sportbegeisterte

Durch ihre kompakte Bauweise sind Activity-Caravans leicht manövrierbar und ideal für Reisende geeignet, die Mobilität und sportliche Abenteuer lieben. Dennoch

bieten sie viel Platz für sperrige Ausrüstung wie Fahrräder, Surfbretter oder Motorräder. Charakteristisch ist die große Hecktür, die das Beladen besonders einfach macht.

Der Innenraum ist flexibel gestaltet und kann je nach Bedarf als Wohn- oder Transportraum genutzt werden. Küchenzeile, Sitzgruppe und teilweise auch ein Sanitärbereich bieten den nötigen Komfort. Robuste Materialien und variable Möbel sorgen dafür, dass der Caravan auch mit Sportequipment alltagstauglich bleibt.



Foto: Messe Düsseldorf / ctilmann

Die kompakten Bauformen der Touring-Caravans machen den Einstieg ins Caravaning besonders leicht.

Flexible Innenräume und die große Hecktür schaffen bei Activity-Caravans Raum für Sport-Ausrüstungen, Bikes und Co.



Foto: Messe Düsseldorf / ctilmann

Mini- und Zeltcaravans

Mini-Caravans sind vereinfacht gesagt Wohnwagen mit besonders kleinen Abmessungen. Ein Zeltcaravan ist ein kompakter Anhänger, der sich am Urlaubsort zu einem Zelt mit zusätzlichem Wohn- und Schlafraum aufklappen oder ausfalten lässt. Beide Typen konzentrieren sich auf das Wesentliche und eignen sich vor allem für Outdoor-Fans, die allein oder zu zweit unterwegs sind. Trotz ihrer kompakten Maße bieten Mini-Caravans Schlafmöglichkeiten sowie teilweise kleine Kochbereiche. Zeltcaravans überraschen aufgeklappt am Stellplatz mit einem erstaunlichen Platzangebot.

Diese Caravans können problemlos von kleineren Fahrzeugen gezogen werden. Sie lassen sich besonders einfach rangieren und eignen sich bestens für spontane Kurztrips oder Reisen abseits klassischer Campingplätze.



Foto: Messe Düsseldorf

Mini-Caravans sind klein, charmant und bereit für große Abenteuer.

Fazit

Die unglaubliche Vielfalt moderner Caravans bietet für jeden Reisetyp das passende Modell. Ob kompakt, familienfreundlich oder luxuriös - jede Bauform setzt eigene Schwerpunkte bei Mobilität und Ausstat-

tung. Wer die eigenen Ansprüche kennt, findet also garantiert den perfekten Caravan für unvergessliche Urlaubserlebnisse. Und die weltgrößte Auswahl zum Anfassen und Vergleichen finden Sie auf dem CARAVAN SALON.



FENDT

CARAVAN

Einzigartig. Erstklassig. Reisen.

APERIO • BIANCO • TENDENZA • DIAMANT • 2027 • www.fendt-caravan.com

Kochen unter freiem Himmel

Im Profitest des Magazins *Reisemobil Caravan* wurden acht Campingküchen unter die Lupe genommen. Zwei Modelle stellen wir hier genauer vor.

Text und Fotos: Maren Siepmann, Karsten Kaufmann und Meike Nimmesgern

Eine Outdoorküche im Reisemobil oder Caravan? Wozu? Schließlich haben doch alle Freizeitfahrzeuge eine Küche an Bord. Trotzdem kann eine tragbare Outdoorküche sinnvoll sein. Sie bietet die Möglichkeit, draußen zu kochen: Fleisch- oder Fischgeruch zieht so nicht durchs Fahrzeug und setzt sich nicht in Polstern, Kleidung oder Bettbezügen fest. Außerdem macht draußen kochen viel mehr Spaß. Und: Eine Outdoorküche schafft zusätzlichen Stauraum.

Ausreichend Argumente, um acht aktuelle Campingküchen unter die Lupe zu nehmen. Je vier Single- und Double-Küchen haben die Tester aus dem Angebot aktueller Modelle herausgesucht. Single bedeutet: ein etwas schmalerer Küchenschrank mit einer Tür und einem großen Stauraum. Double-Küchen bieten dies doppelt: Sie sind etwa zweimal so breit, benötigen mehr Stauraum, bieten aber auch mehr Platz und Möglichkeiten. Preislich liegen die Single-Küchen zwischen 100 und 180 Euro, die Double-Küchen zwischen 130 und 200 Euro.

Bei der Arbeitsplatte setzen fast alle Hersteller auf eine durchgehende Platte, entweder aus Holz oder Kunststoff. Sie sind komfortabel, die Platten aus Holz zudem recht schick, zugleich aber auch schwerer und mit größerem Packmaß verbunden.

Praktisch ist ein Windschutz: Wer draußen kocht, kämpft sonst schon bei leichter Brise mit erlöschenden Gasflammen, län-



geren Kochzeiten und unnötig hohem Gasverbrauch. Einige Hersteller integrieren ihn bereits in den Lieferumfang, andere bieten ihn optional an.

Beim Aufbau setzen fast alle Hersteller auf ein Schnellaufbausystem. Der Stoffbezug ist fest am Gestell montiert, der Camper muss das Gestell lediglich aufklappen oder auseinanderziehen.

Einige der Küchen sind mit rund 80 bis 85 Zentimetern eher für kleinere Menschen gemacht, andere eignen sich mit rund 95 Zentimetern für groß gewachsene

Personen. Ideal ist es, wenn sich die Küche in der Höhe verstellen lässt.

Ein weiteres wichtiges Test-Kriterium ist der Abstand der Küchenunterseite zum Boden. Ist dieser sehr knapp, wird auf nassem oder matschigem Boden schnell die gesamte Unterseite dreckig. Besser ist ein Abstand von wenigstens fünf Zentimetern.



Den ganzen Artikel lesen Sie in der Ausgabe 08/26 von *Reisemobil Caravan*. Darin erwarten Sie spannende News aus der Campingwelt. Jetzt kostenfrei downloaden.

FRANKANA FREIKO CAMPINGSCHRANK HIGHQ

Preis: 99,90 Euro

Maße aufgebaut (B x T x H): 60 x 52 x 96 cm **Packmaß:** 83 x 65,5 x 16 cm

Gewicht: 8,2 kg **Belastbar bis:** 30 kg

Material: Alu-Gestell, Polyester, obere Schlaufen am Rohr Lederimitat

Böden: 3

höhenverstellbar: stufenlos

Sonstiges: Böden lassen sich variabel einlegen, Transporttasche inklusive

Info: www.frankana.de

Der Campingschrank HighQ von Frankana Freiko ist die kleinste Küche im Test. Die Arbeitsplatte bietet daher naturgemäß – vor allem mit platziertem Kocher oder Grill – etwas weniger Ablagefläche als die etwas breiteren Single-Küchen von Camp4 und Outwell. Der Auf- und Abbau gelingt super flott, lediglich die drei Böden muss der Camper vor dem Abbau entnehmen. Das Polyester-Material aus 600D-Ripstop ist ordentlich verarbeitet, punkten kann die HighQ-Küche zudem mit zwei Belüftungsfenstern auf der Rückseite, großen Fußtellern. Auch den etwas größeren Abstand zum Boden bewerten die Tester positiv, ebenso wie die Höhe der Arbeitsfläche, die mit 96 Zentimetern insbesondere für größere Menschen angenehm ist. Seitenfächer oder Möglichkeiten, ein Handtuch oder Ähnliches aufzuhängen, bietet sie hingegen nicht. Zudem bemängeln die Tester, dass der Reißverschluss der Tür an einer Stelle etwas hakt und die Fußsteller schnell verloren gehen können.



FAZIT

Der HighQ Küchenschrank von Frankana ist eine kompakte Outdoor-Küche mit einfachem Auf- und Abbau, drei variablen Einlegeböden sowie ausreichend Stauraum und Arbeitsfläche bei gleichzeitig günstigem Preis.



CAMP4 BAMBOO QUICK HIGH

Preis: 168 Euro

Maße aufgebaut (B x T x H): 100 x 49 x 82/107 cm

Packmaß: 100 x 49 x 16 cm

Gewicht: 14,9 kg **Belastbar bis:** k. A.

Material: Alu-Gestell, MDF-Einlegeböden, Polyester

Böden: 4 (je 2 pro Seite)

höhenverstellbar: ja

Sonstiges: ausklappbare Beine, Windschutz freistehend, Packtasche inklusive

Info: www.reimo.com

Die Camp4 Bamboo Quick High von Reimo bietet zwei Türen statt einer und insgesamt vier Einlegeböden. Der Auf- und Abbau durch Reimos Schnellaufbau-System und eine gute, doppelt-vernähte Verarbeitung sind durchdacht. Auch die große Arbeitsplatte aus Bambus verleiht der Küche einen wertigen Look. Belüftungsfenster auf der Rückseite inklusive. Auf der linken Seite bietet eine kleine Seitentasche Platz für Kochlöffel oder anderes Zubehör, auch einen Windschutz legt Reimo bei. Eine Funktion, die die Bamboo Quick High als Einzige im Test bietet, sind ihre ausklappbaren Beine. Wer diese auf beiden Seiten aufstellt, erhält eine Küche mit einer Höhe von 107 Zentimetern – perfekt auch für sehr groß gewachsene Camper.

FAZIT

Die Outdoorküche Bamboo Quick High der Reimo-Eigenmarke Camp4 bietet in vier Fächern reichlich Platz; Material und Verarbeitung sind gut, ein Windschutz ist bereits enthalten. Eine Besonderheit sind ihre ausklappbaren Beine: Sie ermöglichen eine große Arbeitshöhe und schaffen Stauraum unter der Küche.



Für Melli von „Happy Camping“ war Caravaning schon immer ein natürlicher Teil ihres Lebens.

Camping macht glücklich

Mit ihrer Community „Happy Camping“ begeistert Melli tausende Campingfans. Im Interview spricht sie über unvergessliche Touren, schöne Begegnungen und warum ihr kleiner Wohnwagen für sie weit mehr ist als nur ein Reisebegleiter.

Fotos: Melanie Ebeling



Wann hat deine Leidenschaft für das Reisen mit dem Wohnwagen begonnen?

Eigentlich von Anfang an. Ich bin auf dem Campingplatz groß geworden, habe dort laufen und sprechen gelernt. Meine Großeltern hatten einen Dauerplatz an der Ostsee und irgendwann hat es auch meine Eltern dorthin gezogen. Camping war für mich also nie etwas Fremdes oder Besonderes, sondern immer ein ganz natürlicher Teil meines Lebens.

Erinnerst du dich an deine erste Tour mit dem eigenen Wohnwagen?

Ja, sehr gut. Mit meinem eigenen Wohnwagen habe ich ein Wochenende in der Lüneburger Heide verbracht. Es war alles

noch sehr spartanisch und ich habe mit Zettel und Stift notiert, was mir noch fehlt und was ich beim nächsten Mal besser machen möchte. Abends gab es Bratwürstchen und Brötchen. Es war einfach, aber genau dadurch auch besonders schön.

Was begeistert dich bis heute am Unterwegssein mit dem Wohnwagen?

Ganz klassisch: Dass ich mein Bett dabei habe. Ich habe quasi meinen Safe Space immer bei mir und kann trotzdem die schönsten Orte erkunden. Am Wohnwagenfahren finde ich herrlich, dass ich das Zugfahrzeug flexibel nutzen kann. Der Wohnwagen bleibt stehen und ich kann mit dem Auto Ausflüge machen, einkaufen fahren oder spontan die Umgebung entdecken. Das gibt mir unterwegs unglaublich viel Freiheit.

Was macht deinen Wohnwagen für dich so besonders?

Ich habe ihn über Kleinanzeigen gefunden und mich mit einem ellenlangen Text quasi bei den Vorbesitzern beworben. Wir haben



Kochen im Camper bedeutet Genuss auf kleinem Raum: Mit wenigen Handgriffen entsteht auch unterwegs eine leckere Mahlzeit.



„Am Wohnwagenfahren finde ich herrlich, dass ich das Zugfahrzeug flexibel nutzen kann.“



sogar bis heute Kontakt! Für mich ist er so besonders, weil er durch sein Alter seinen eigenen Charme hat. Gleichzeitig ist seine Größe ideal für mich, gerade weil ich allein reise und ihn gut händeln kann. Mein kleiner alter Adria und der völlig unterschätzte Fiat 500 waren einfach ein so zauberhaftes Gespann, dass ich es für die Ewigkeit behalten wollte – deshalb gibt es davon sogar ein Tattoo!

Welche Reise oder welcher Moment ist dir besonders in Erinnerung geblieben?

Meine Rundreise durch Süddeutschland. Ich war fünf Wochen unterwegs und habe

selten länger als drei Nächte an einem Ort gestanden. Dadurch habe ich unglaublich viele tolle Menschen kennengelernt und die Berge intensiv erlebt. Das war für mich als Nordlicht wirklich magisch. Unvergessen bleibt aber auch die Hilfsbereitschaft auf Reisen. Ob Reifenplatzer, Nagel im Reifen, geplatzter Injektor oder Steckenbleiben im Schnee – immer waren tolle Menschen da, die geholfen haben.

Gibt es einen Ort, zu dem du immer wieder zurückkehrst?

Definitiv Texel. Diese Insel hat für mich eine ganz besondere Bedeutung. Auch Texel mit seinem Leuchtturm zieht mittlerweile als Tattoo meinen Arm. Mein Herz gehört grundsätzlich dem Meer, aber die Berge kommen direkt dahinter. Für mich als Nordlicht sind Berge einfach surreal faszinierend. Besonders überrascht hat mich auch der Bodensee. Die Größe des Sees zusammen mit den Bergen im Panorama war eine tolle Kombination.

Wie sieht für dich ein perfekter Reisetag aus?

Ich bin Frühaufsteherin und liebe den Sonnenaufgang. Am liebsten startet mein Tag mit einem Kaffee im Bett am offenen Fenster. Danach wird gearbeitet und anschlie-

ßend die Gegend erkundet. Wenn ich an einem neuen Ort ankomme, wird zuerst aufgebaut. Stuhl raus, kühles Getränk dazu und wenn möglich direkt ans Wasser, um die Füße reinzuhalten. Ich mag es, selbst im Wohnwagen zu kochen, auch wenn ich das Abwaschen wirklich doof finde. Ein Hoch auf Geschirrspülmaschinen.



Was bedeutet Freiheit für dich, wenn du unterwegs bist?

Freiheit bedeutet für mich, essen und schlafen zu können, wann ich möchte. Ich kann mich kleiden, wie ich möchte, und meinen Rhythmus selbst bestimmen. Gleichzeitig kann ich besser entspannen, weil ich mein gewohntes Umfeld dabei habe: mein Bett, mein Geschirr, meinen Kaffee. Dadurch kann ich meinen Fokus viel mehr auf die neue Gegend legen. Und abends, wenn ich vor meinem Wohni sitze und die Sterne anschau, fühle ich mich besonders angekommen.



Der liebevoll eingerichtete Wohnwagen hat durch sein Alter einen ganz besonderen Charme.

Warum ist das Reisen mit dem Wohnwagen für dich mehr als nur Urlaub?

Zum einen ist es eine Lebenseinstellung und für mich mittlerweile auch ein Job. Aber einer, der sich nicht wie Arbeit anfühlt. Ich darf beim ersten Radiosender für Camper moderieren und habe außerdem meine Community HAPPY CAMPING. Mittlerweile gibt es auch meinen Podcast NATURAL BORN CAMPERS mit Friso und Martin. Unterwegs vermisste ich zwar meine Neffen und meine Katzen sehr, aber den Großstadttrubel vermisste ich überhaupt nicht.

Was würdest du jemandem sagen, der mit dem Wohnwagenreisen anfangen möchte – und was möchtest du selbst noch erleben?

Mach es. Trau dich. Vernetze dich mit anderen Campern, denn es gibt nichts

Besseres. Die Camping-Community ist unglaublich hilfsbereit und man lernt unterwegs, darauf zu vertrauen, dass es irgendwie weitergeht. Ich selbst möchte mit meinem kleinen alten Adria unbedingt einmal an die Adria fahren. Und ich wünsche mir, dass er einfach noch lange durchhält – immerhin ist er schon 36 Jahre alt.



Melli stellt sich vor:

Ich bin Melli und campe schon mein ganzes Leben. Angefangen hat alles auf einem Dauerplatz an der Ostsee. 2017 habe ich mir einen kleinen, alten Adria hinter meinen Fiat 500 geschnallt und bin so zu HAPPY CAMPING gekommen. 2024 führte mich ein Interview zu CARAVAN.fm, dem ersten Radiosender für Camper, wo ich zu meinem Lieblingsthema Camping moderieren darf. Seit einem Jahr bin ich neben Friso Richter und Martin Putz eine der drei Hosts des Podcasts NATURAL BORN CAMPERS.

www.happycamping.info



NEUE REISEWELTEN ENTDECKEN

Bei den Teilintegrierten und Alkoven von Forster zeigt die neue Fahrzeuggeneration ein ganz neues Innenraumambiente. Doch auch bei den ganz praktischen Vorzügen geht es dank einem neuen Möbelkonzept weiter voran: ein Plus an Stauraum und Bewegungsfreiheit schafft neuen Freiraum auf der Reise. Jetzt auf dem Caravan Salon in Halle 10, Stand C 25 oder auf www.forster-reisemobile.de erleben.



EINFACH losfahren SCHÖN reisen GÜNSTIG einsteigen

Kühle Tipps für heiße Sommertage

Wenn die Hitze drückt, sorgt der Schwarzwald für willkommene Abkühlung. Ob mit dem Rad zum Badesee, beim Soft-Rafting auf dem Rhein oder beim Picknick am Stadtbach: Die Ferienregion lockt mit abwechslungsreichen Erlebnissen zwischen Natur, Action und Entspannung. Diese Tipps zeigen, wie sich heiße Sommertage im Schwarzwald gestalten lassen.

Text und Fotos: Schwarzwald Tourismus GmbH

Radrunde zum Badesee

Eine Radtour lässt sich im Schwarzwald ideal mit einer Abkühlung verbinden – die von der Schwarzwald Tourismus GmbH zusammengestellten „Seenreich“-Touren machen es möglich. In Freudenstadt startet beispielsweise die „Mühlen-Tour“, eine rund 56 Kilometer lange Rundstrecke durch tiefe Wälder und lauschige Auen, zudem locken die historische Altstadt von Dornstetten und die romantischen Täler von Zinsbach und Nagold. Das Highlight: Ein Sprung in das Vorbecken der Nagoldtalsperre. Weitere Radtouren mit Bade-Stopps unter:

www.tourenrad-schwarzwald.info/seenreich



© Christoph Duppert/TMBW

Von Freiburgs Altstadt entlang der Dreisam ins Grüne

Die Bächle in den Altstadtgassen Freiburgs werden gerne für eine kleine Abkühlung genutzt: Füße ins Wasser und dann je nach Lust ein Eis, einen Kaffee oder ein Glas Wein auf die Hand. Wer den Stadttrubel hinter sich lassen möchte, startet am Schwabentor zu einem gemütlichen, fünf Kilometer langen Spaziergang entlang der Dreisam. Hier plätschert der Fluss leise vor sich hin, Libellen schwirren über dem Wasser und die ruhigen Uferabschnitte laden zur Pause oder einem kleinen Bad ein. Die Weinreben am Hirzberg erinnern daran, wie nah Natur und Stadt in Freiburg beieinanderliegen. Am Ende führt der Weg durch die Oberau zurück – vorbei an einladenden Cafés.

www.visit.freiburg.de



© Diemar Dergler/TMBW



© Klaus Hansen/Schwarzwaldregion Belchen

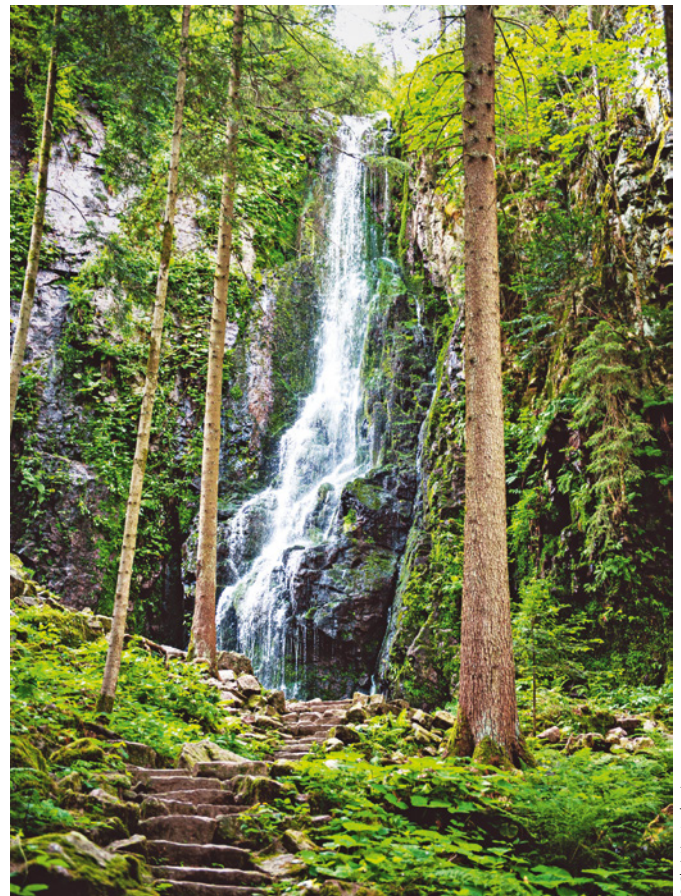
Unter Tage in den Besucherbergwerken im Schwarzwald

Am Fuße des Belchens, in einem der zahlreichen Seitentäler des südlichen Schwarzwalds, liegt das Bergdorf Wieden. Eine schöne Gegend für Outdooraktivitäten – aber auch unter der Erde gibt es mit dem Besucherbergwerk Finstergrund, dem einzigen im Schwarzwald mit Grubenbahnbetrieb, eine besondere Attraktion: Ab dem 13. Jahrhundert bis 1974 wurden dort Silber und Bleiglanz abgebaut, heute lässt sich der Stollen von Mai bis Oktober bei einer Führung durch den „Bergmannsverein Finstergrund“ erleben. Festes Schuhwerk und warme Kleidung aber nicht vergessen, im Stollen herrschen nur acht Grad. Es gibt viele weitere Besucherbergwerke in der Region. www.finstergrund.de

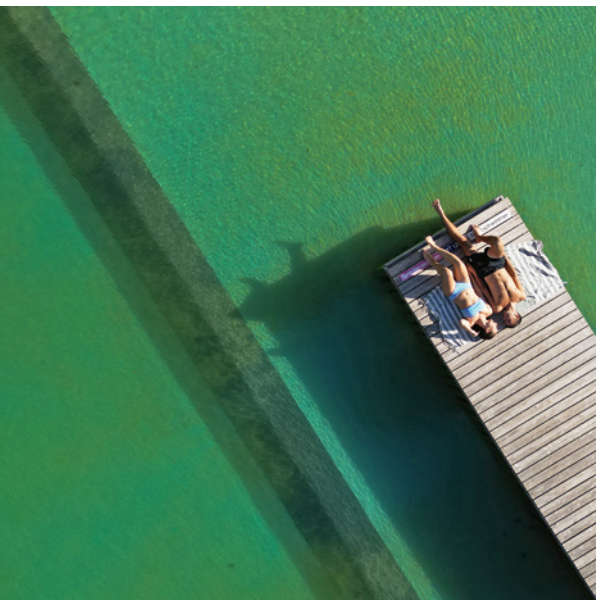
Wanderungen zu Wasserfällen

Der Burgbachwasserfall ist einer der höchsten freifallenden Wasserfälle Baden-Württembergs – und einer der schönsten. Ein etwa zwei Kilometer langer Rundweg führt in der Nähe von Bad Rippoldsau zu diesem Naturspektakel im nördlichen Schwarzwald. Doch er ist bei Weitem nicht der einzige: Im Schwarzwald gibt es zahlreiche beeindruckende Wasserfälle, oft nur wenige Schritte vom nächsten Wanderweg entfernt. Mal kleiner, mal größer, mal wildromantisch, mal beeindruckend – eines aber immer: unverwechselbar Schwarzwald! Eine Übersicht gibt es unter:

www.schwarzwald-tourismus.info/erleben/ausflugsziele/wasserfaelle



© Christian Ludewig



© Hochschwarzwald Tourismus GmbH

Naturfreibäder und Badeseen im Schwarzwald

Der Schwarzwald wird im Sommer mit seinen zahlreichen Badeseen und Naturfreibädern zu einem Paradies für alle, die Abkühlung in natürlichen Gewässern suchen. Im Naturfreibad Schönwald beispielsweise sorgt ein natürlicher Pflanzenfilter für kristallklares, türkisblaues Wasser, während die Spielbachlandschaft am Beckenrand auch die kleinsten Gäste zum Planschen einlädt. Über den gesamten Schwarzwald verteilt warten weitere Wald- und Naturfreibäder, glasklare Badeseen und familienfreundliche Freibäder auf Besucher. www.seen-schwarzwald.info

Flussbettwanderung im Murgtal

Mit 700 Höhenmetern hat sie eines der tiefsten Täler des Schwarzwalds geschaffen: die Murg. Unterhalb des Schliffkopfs entspringt der Fluss als kleines Bächlein. Wie groß dessen Kraft ist, zeigt das imposante Murgtal, das vom Nordschwarzwald in Richtung Rhein führt. Zwischen Raumünzach und Forbach sucht sich die Murg ihren Weg durch tiefe Schluchten vorbei an Wäldern und Wiesen. Eine Flussbettwanderung führt nicht nur durchs kühle Nass, sondern auch 50 Millionen Jahre zurück in die Erdgeschichte. Geführt von erfahrenen Guides hüpfen die Teilnehmer von Stein zu Stein und entdecken imposante Felsformationen, Strudellöcher und kleine Stromschnellen. Buchung unter: www.adventureworld.de/murgtalarena



© Gregor Lengler/TMBW



© Baiersbronn Touristik/Max Günter

Stille Karseen und ein imposanter Wasserfall rund um Baiersbronn

Nur wenige Kilometer von der kulinarischen Sterne-Hochburg Baiersbronn entfernt, öffnet sich nach einem idyllischen Spaziergang eine Szenerie, die berührt: Der Sankenbachsee, einer der fünf mystisch anmutenden Karseen auf Baiersbronner Gemarkung, ruht still inmitten duftender Tannenwälder. Sein dunkles, klares Wasser spiegelt Himmel und Baumwipfel und verleiht dem Ort im Nordschwarzwald eine geheimnisvolle Atmosphäre. Folgen Wanderer dem Weg weiter bergauf, erreichen sie den Sankenbachwasserfall. Nach starken Niederschlägen zeigt er seine ganze Kraft und bietet ein imposantes Naturschauspiel: Über mehrere Kaskaden stürzt er rund 40 Meter in die Tiefe – wild, ursprünglich und faszinierend schön. www.baiersbronn.de

Elegant oder trickreich über den Tunisee gleiten

Wie man auf zwei Brettern oder wahlweise mit einem Wakeboard über das Wasser gleitet, lässt sich am Tunisee bei Freiburg dank einer fest montierten Wasserski-Anlage lernen: Nach einer persönlichen Einweisung können sich die Boarder auf der Anlage an einem Seil rund 600 Meter im Kreis ziehen lassen. Wer schon Erfahrung vom Ski- oder Snowboardfahren mitbringt und sicher auf dem Wasser steht, kann auch acht verschiedene Rampen und Rails ansteuern, um Sprünge oder Tricks zu machen. Für Kinder und Anfänger sind entsprechende Übungskurse buchbar.

www.wakepark-tunisee.de



© Kai Srittmalter

Soft-Rafting auf dem Rhein

Für alle, die Wasser lieben und es gern etwas actionreicher mögen, ist Soft-Rafting auf dem Rhein genau das Richtige. Zwischen Istein und Bad Bellingen paddeln Einsteiger und Familien in großen, kentersicheren Schlauchbooten auf dem oberen Altrhein durch mehrere Wildwasserstellen. Erfahrene Guides sorgen für Sicherheit und Spaß auf dem Wasser. Wer es lieber etwas ruhiger mag, für den empfiehlt sich die „Chilltour“: Der Hochrhein zwischen Grenzach-Wyhlen und Augst in der Schweiz ist gut befahrbar, ein besonderes Erlebnis ist vor allem die Durchfahrt durch die Schifffahrtsschleuse bei Augst. Buchung unter: www.blackforestmagic.de



© Thomas Bühner



© Jochem de Jong

Schluchtenwanderungen im Schwarzwald

Schluchten bieten ideale Bedingungen für Wanderungen an heißen Tagen. Die „Drei Schluchten-Tour“ bei Löffingen-Bachheim ist geprägt von bizarren Felsformationen, hochaufragenden Felswänden und sprudelnden Wasserfällen. Die zehn Kilometer lange Rundwanderung im südlichen Schwarzwald führt durch die Schluchten der Wutach, der kleineren Gauchach und durch die Engeschlucht des Tränkebachs. Entlang sprudelnder Wasserfälle, moosbedeckter Felsen und schattiger Pfade wird die Wanderung zum erfrischenden Sommerabenteuer. Weitere Schwarzwälder Genießerpfade, die zum Wasser oder durch Schluchten führen, gibt es unter:

www.geniesserpfade-schwarzwald.info

Bootsfahrten auf Schwarzwälder Seen

Viele Seen im Schwarzwald bieten Tret- und Ruderbootverleihe an. Das bereitet nicht nur den kleinen Kapitänen eine große Freude. Wer es sportlicher mag, bucht einen Kurs bei einer Segel- oder Surfschule. Auch größere Fahrgastschiffe sind auf einigen Gewässern unterwegs – ideal für eine entspannte Ausfahrt mit Ausblick. Alle Wassersportangebote und Bootsverleihe im Schwarzwald gibt es unter:

www.schwarzwald-tourismus.info/erleben/action/wassersport



© Hochschwarzwald Tourismus GmbH

Abenteuer Langzeitcamping

Viele träumen davon, dem Alltag für längere Zeit zu entfliehen. Die Reisebloggerin Isabel Speckmann hat sich genau diesen Traum erfüllt. In ihrem Erfahrungsbericht erzählt sie offen von Herausforderungen und von besonderen Begegnungen und Momenten, die das Langzeitcamping für sie zu einer unvergesslichen Erfahrung gemacht haben.

Text & Fotos: Isabel Speckmann | www.isaswomo.de



Foto: MEDITERRANEAN iStock

Isa verbrachte ihre Langzeitcamping-Premiere in Torrox Costa, Andalusien.



Die städtischen Campingplätze in Frankreich und Spanien, die Camping Municipals, haben mir gut gefallen und schonen das Reisekonto.

Nach dem CARAVAN SALON ist zwar bekanntlich vor dem CARAVAN SALON, doch nach der Messe 2025 war für mich der perfekte Moment gekommen, etwas Neues auszuprobieren: Langzeitcamping in Spanien. Genauer gesagt: 13 Wochen unterwegs, davon sieben fest an einem Ort.

Der Entschluss dafür fiel schneller als gedacht. Nach vielen Monaten in Spanien kam ein Freund im Juni 2025 zurück nach Deutschland und wir trafen uns zum Brunchen. Eher nebenbei fragte ich ihn, ob es wohl noch möglich sei, für Oktober, November und Dezember in Spanien einen Platz zu reservieren. Die Antwort kam schneller als gedacht: Dank reichlich Vitamin B flatterte keine zehn Minuten später die Reservierungsbestätigung in mein E-Mail-Postfach. Damit war klar: Ich würde Herbst und Winter in Spanien verbringen.

Meine Reise begann Mitte September. Viel geplant hatte ich nicht – nur drei Dinge standen fest: Ich wollte entspannt fahren, unterwegs einige Orte besichtigen und am 15. Oktober 2025 in Torrox Costa in Andalusien ankommen. Zwischen mei-



Erster Abend in Torrox Costa mit Meer, Strand und Sonnenuntergang – herrlich, auch wenn die Straße direkt vor der Parzelle etwas präsent ist.

nem Heimatort und meinem Ziel lagen rund 2.550 Kilometer. Da meine Wohlfühlstrecke bei etwa 300 Kilometern pro Tag liegt, plante ich für die Anreise drei bis vier Wochen ein.

Also ging es vom Ruhrgebiet aus über Kaiserslautern und die deutsch-französische Grenze zunächst nach Bulgnéville. Weitere Stationen waren La Chapelle-de-Guinchay, Saint-Vallier, Loupian und später Roses an der spanischen Grenze. Danach führte mich die Route über Peñíscola, Barcelona, Sant Fulgencio, Carboneras und Almería, bis ich schließlich

pünktlich auf dem Platz „Paradise Beach“ in Torrox Costa ankam.

Paradies mit Überraschungen

Empfangen wurde ich sehr herzlich. Trotzdem war mein erster Gedanke nach der Ankunft: Sieben Wochen hier? Auf keinen Fall. Die ganze Idee und auch die Buchung waren ja wirklich extrem spontan und es könnte gut sein, dass ich Schussel einfach davon ausgegangen bin, dass es sich um einen richtig großen Campingplatz handelt. Und Paradise Beach, klingt doch total nach Campingplatz am Strand!



Von dieser Paella an wurde jeder Tag nur noch schöner, mit gutem Essen, Sonne und dem Gefühl, angekommen zu sein.

samen Paella-Essen bekam. Eigentlich graut es mir ja vor solchen Situationen, als Neue in eine Gemeinschaft zu kommen, aber Augen zu und durch. Letztendlich war es das Beste, was ich machen konnte, denn nach diesem ersten Abend wurde ich schnell zum Teil dieser großartigen Platzgemeinschaft.

Dazu kam, dass ich meinen Platz noch einmal wechseln konnte: Weg von der Straße, hin zu einem ruhigeren und etwas höher gelegenen Stellplatz. Dadurch und durch die großartigen Mitcamper wurde der Stellplatz an sich immer unwichtiger.

„Am Ende zählte nicht der Stellplatz, sondern das Miteinander“

Die Realität sah etwas anders aus. Vor Ort stellte sich heraus, dass es sich um einen kleinen Stellplatz mit ca. 40 langen, schmalen Parzellen handelt. Toilette, Dusche, Strom – alles da. Strand und Meerblick ebenfalls. Dazwischen allerdings auch eine tagsüber ziemlich laute Hauptstraße. Kurz gesagt: Ich war erst einmal enttäuscht. Natürlich lag der Fehler ganz bei mir und die Betreiber waren von der ersten Sekunde an unglaublich freundlich. Aber sieben Wochen genau hier zu bleiben, konnte ich mir in diesem Moment einfach nicht vorstellen.

Der Platz wurde zur Nebensache

Vor Ort stellte ich schnell fest, dass der überwiegende Teil meiner Mitcamper Langzeitcamping-Stammgäste waren. Sie kannten sich also bereits und es gab eine echte Platzgemeinschaft. Dazwischen stand ich, die Neue, die so lang gebucht hatte, deutlich jünger und als Frau allein unterwegs. Kein Wunder, dass ich schnell zum Platzthema Nummer eins wurde.

So kam es dazu, dass ich bereits nach 1,5 Tagen die erste Einladung zum gemein-

In 14 Jahren Camping habe ich eine so besondere Gemeinschaft noch nie erlebt: Ob Kaffee und Platzratsch am Morgen, Boule oder Domino, gemeinsame Einkaufsfahrten oder zusammen kochen am Abend. Ich hätte nie gedacht, dass ein längerer Aufenthalt das Miteinander so sehr zum Positiven verändert. Gleichzeitig galt aber immer: Alles kann, nichts muss.

Rückreise mit Hindernissen

Nach sieben Wochen fiel mir der Abschied schwer, doch pünktlich zu Weihnachten

wollte ich zuhause sein. Normalerweise wäre ich wieder Etappe für Etappe heimgefahren, allerdings kam es anders als geplant. In der Nähe von Valencia brach die Karkasse meiner Hinterreifen – drei Tage Werkstatt inklusive. Später, auf einem Stellplatz rund 80 Kilometer von Lyon entfernt, bekam ich nachts auch noch ungebetenen Besuch. In zwei Reisemobile waren die Diebe bereits eingedrungen, als bei mir die Alarmanlage anschlug und sie flüchteten. Gestohlen wurde bei mir nichts, aber das Schloss der Aufbau tür musste erneuert werden.



Über die Autorin

Isabel Speckmann ist Reisebloggerin, Buchautorin und leidenschaftliche Camperin. Ihre Erfahrungen sammelt sie auf ausgedehnten Touren durch Europa und teilt diese auf www.isaswomo.de. Die Autorin von „Die 500 besten Camper-Hacks“ gibt zudem praxiserprobte Tipps für den Alltag unterwegs.

Tipp: Begleiten Sie Isa auf dem Instagram-Kanal des CARAVAN SALON (@caravan_salon_dus)

Tipps für angehende Langzeitcamper

- Bei gefragten Reisezielen wie Spanien sollten Langzeitplätze mindestens ein Jahr im Voraus reserviert werden. Viele Plätze bieten für längere Aufenthalte Rabatte an.
- Vor längeren Standzeiten unbedingt den Reifendruck prüfen, zusätzlicher UV-Schutz für die Reifen ist sinnvoll.
- Ab Herbst kann es überall stürmisch werden, eine gute Sicherung für Markise oder Vorzelt ist wichtig.
- Für längere Auslandsaufenthalte können sich ein Gastank oder nachfüllbare Gasflaschen lohnen.

Natürlich können solche Dinge überall passieren. Trotzdem wollte ich nach Panne und Einbruch nur noch zurück nach Deutschland und fuhr nach dem Einbruchversuch direkt bis nach Trier. Die letzten Tage in Trier und Bonn habe ich dann ganz bewusst erlebt, damit der Schreck nicht bleibt. So kam ich kurz vor Weihnachten ruhig und gut gelaunt zuhause an.

Würde ich es wieder machen?

Nach knapp 13 Wochen on Tour, davon sieben Wochen fest auf einem Platz, lautet meine Antwort ganz klar: JA! Ich hätte nicht gedacht, wie intensiv und schön die Gemeinschaft unter Campern sein kann, wenn man über einen längeren Zeitraum dieselben Nachbarn hat. Keine Langeweile, kein „Ich-muss-jetzt-weiter“-Gefühl, einfach ankommen. Mein Fazit: Langzeitcamping in Spanien war für mich erst ein kleines Wagnis, dann eine Überraschung und am Ende eine Erfahrung, die ich jederzeit wieder machen würde.



Hoch in die Berge, in eines der weißen Dörfer Andalusiens: Frigiliana

uebler

FAHRRADTRÄGER

Auf die Kupplung,
fertig, los!



**Kein Platz für Dinge
die Sie lieben?
Kein Problem ...
wir bieten diesen!**

www.uebler.com

www.kamei.de

BESUCHEN SIE UNS:



28.08 - 06.09.2026
Halle: 3
Stand: 3/A49



CARAVAN SALON

BUCHTIPPS



**35 € / 240 Seiten /
Petromax und GU**

Draußen zusammen am Feuer

Das Kochen unter freiem Himmel, sei es im eigenen Garten, beim Camping oder auf einer Wanderung, erfreut sich großer Beliebtheit. „Das große Outdoor-Kochbuch“, eine Kooperation der Experten von Petromax und GU, ist ein umfassendes Standardwerk, das sich diesem Thema widmet. Es dient als praxisorientierter Ratgeber, der nicht nur eine Vielzahl von Rezepten bietet, sondern auch essenzielles Wissen für das Leben und Kochen in der Natur vermittelt. Das Buch richtet sich an Familien, Abenteurer, Naturfreunde und alle, die das Draußensein neu für sich entdecken und mit kulinarischem Genuss verbinden möchten.

One Pot Pasta

Drei kleine Worte, die alle glücklich machen: One-Pot-Pasta. Der GU-Küchen-Ratgeber liefert mit Rezepten, Tipps und Step-by-Step-Fotos die ultimative Glückseligkeit für trendigen, unkomplizierten Nudelspaß. Ein Topf, passende Nudeln und das richtige Rezept: mehr braucht es nicht, um ein herz- und magenwärmendes Wohlfühlessen zu zaubern. Und weil man die drei kleinen Worte auf der ganzen Welt versteht, sind die Rezepte mal mexikanisch, mal asiatisch, mal mediterran, dazu in veggie, mit Fisch und natürlich auch mit Fleisch. Ein Topf, unzählige Möglichkeiten: So einfach bringt das One-Pot-Prinzip Abwechslung in die Campingküche.



12,99 € / 64 Seiten / GU



**25 € / 192 Seiten /
PiNCAMP powered by
ADAC**

Yes we camp! Camping mit Hund am Wasser

Was gibt es Schöneres, als mit dem besten Freund im Gepäck ans Wasser zu fahren und die Natur in vollen Zügen zu genießen? „Camping mit Hund am Wasser“ verbindet, was für viele Campingfans den perfekten Urlaub ausmacht: hundefreundliche Plätze und eine Auszeit an See, Fluss oder Meer. Dieses Buch stellt ausgewählte Campingplätze vor, auf denen Vierbeiner nicht nur erlaubt, sondern willkommen sind - direkt am oder in der Nähe des Wassers. Ob Baden im See, Toben am Hundestrand oder gemütliche Spaziergänge entlang idyllischer Flusssufer: Hier finden Zwei- und Vierbeiner gemeinsam Erholung. Dazu gibt's viele praktische Tipps rund ums Reisen mit Hund in Deutschland und Europa.

Pannenhilfe, auch für alles was dranhängt.

Starker Pannenschutz für Ihr Gespann

Sichern Sie sich zuverlässige Pannenhilfe für Auto und Wohnwagen – europaweit und rund um die Uhr. Beim ACV bekommen Sie genau die Hilfe, die Sie im Notfall brauchen und bleiben dank Rücktransport und Mietwagen immer mobil.

Besuchen
Sie uns in
**Halle 15/
Stand E05**



Mehr erfahren unter acv.de/gespann-pannenschutz

acv

Discover the better.



buerstner.com



BÜRSTNER

DISCOVER THE BETTER